



GEMITEC - Systeme (Michael und Bertram Wadefuhl)
Thomas-Müntzer-Straße 22a
GERMANY / 15806 Zossen
Tel. 00493377-334466 / 306510
e-mail: info@gemitec-systeme.de
www.gemitec-systeme.de

**BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR
HTG-550
BODENSCHLEIF/POLIERMASCHINE**

Inhalt

1. Einführung

1.1 Zusammenfassung	01
1.2 Verantwortung	01
1.3 Bedienungsanleitung	01
1.4 Verpackungsannahme	01
1.5 Ersatzteile	01
1.6 Verpackungsannahme	02
1.7 Maschinennamenschild	02
1.8 Handhabung und Lagerung	02
1.9 Garantietext	02

2. Sicherheitshinweise

2.1 Überblick	02
2.2 Betriebliche Sicherheitshinweise	03
2.3 Hinweise zur elektrischen Sicherheit	04

3. Maschine

3.1 Überblick	04
3.2 Teilebeschreibung	05
3.3 Schwenkhebelbaugruppe	05
3.3.1 Überblick	05
3.3.2 LED-Lichtschalter-Gerät	06
3.3.3 Griff	07
3.3.4 Schwenkhebelwinkeleinstellung	07
3.4 Wasserventil	08
3.5 Der Anschluss des Vakuumschlauchs	08
3.6 Zusätzliches Gewicht	09

4 . Der Betrieb der Maschine

4.1 Überblick	09
4.2 Positionsbeschreibung der Maschine	09
4.2.1 Maschinenarbeitsposition	09
4.2.2 Transportposition der Maschine	10
4.2.3 Maschinenverpackung	11
4.2.4 Maschine-Aufwärtsposition	11
4.2.5 Hinweis	12
4.3 Starten und Stoppen der Schleifmaschine	12
4.4 Ersetzen der Diamantwerkzeuge	13
4.5 Die beste Schleifrout	14

5 . Pflege und Wartung der Maschine

5.1 Überblick	14
5.2 Tägliche Kontrolle	15
5.2.1 Überprüfen des Schalters	15
5.2.2 Überprüfen der Disc-Abdeckung	15
5.2.3 Überprüfen des Discs	15
5.2.4 Hinweis	15
5.3 Reinigung	15
5.3.1 Reinigung des Schalters	15
5.3.2 Reinigung der Disc-Abdeckung	16
5.3.3 Reinigen der Schleifplatte und das Klett-Eisen-Zubehör	16
5.3.4 Hinweis	16
5.4 Überlastschutz	16
5.5 Wartung	16

6 . Häufig gestellte Fragen und Lösungen 17

7 . Technische Daten 18

8 . Garantie 18

1. Einleitung

1.1 Zusammenfassung

Gemitec-Maschinen werden zur Bearbeitung der Bodenfläche verwendet. Der Einsatzbereich der Maschine hängt von der Wahl des Werkzeugs ab. In dieser Anleitung werden außer der Bedienung und den allgemeinen Funktionen auch Informationen zur Nutzung, Reparatur und Wartung der Schleifmaschine beschrieben. Für weitere Informationen können Sie sich an Ihren Händler vor Ort wenden.

1.2 Verantwortung

Wir bemühen uns, diese Bedienungsanleitung so vollständig und genau wie möglich zu erfassen u. wir sind nicht verantwortlich für Fehler oder Informationsverluste. Gemitec behält sich das Recht vor, die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Gemitec weder reproduziert noch verwendet werden.

1.3 Ersatzteile

Das Produkt enthält hauptsächlich die folgenden Artikel. Wenn etwas verloren gehen sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

- (1) Schleifmaschine
- (2) Bedienungsanleitung
- (3) 12 St. Klett-Eisen-Zubehör

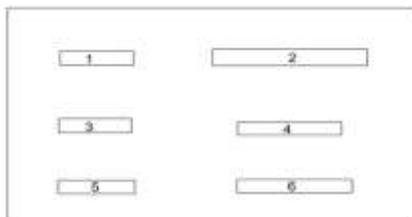
- (4) Netzstecker
- (5) Hauptschalterschrank-Schlüssel

1.4 Verpackungsannahme

Überprüfen Sie die Verpackung und die Ausrüstung sorgfältig auf Transportschäden. Wenn die Maschine Anzeichen von Beschädigungen aufweist, wenden Sie sich bitte an den Händler und melden Sie den jew. Schaden. Wenn das Verpackung beschädigt ist, melden Sie den Verpackungszustand dem Versandunternehmen wegen Beschädigung.

Überprüfen Sie, ob die Lieferung der Bestellung entspricht. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

1.5 Maschinennamenschild



- 1. Modell
- 2. Herstellungsdatum
- 3. Power
- 4. Spannung
- 5. Gewicht
- 6. Rotationsgeschwindigkeit

1.6 Handhabung und Lagerung

Die Schleifmaschine sollte bei Nichtgebrauch an einem trockenen Ort u. bei normaler Temperatur gelagert werden. Andernfalls kann es kondensiert und beschädigt werden. Die Größe und das Gewicht der Schleifmaschine sind in den technischen Daten angegeben.

Hinweis:

Bei unbeabsichtigtem Betrieb kann die Schleifmaschine umgekippt werden, was zu Verletzungen und Schäden am Gerät führen kann.

1.7 Garantieartikel

Diese Garantie deckt nur Herstellungsfehler ab. Gemitec übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch Transport, Öffnen der Verpackung oder Gebrauch entstehen. Der Hersteller haftet in keinem Fall für Schäden und Mängel, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Korrosion oder Verwendung außerhalb der angegebenen Spezifikationen entstehen. Der Hersteller haftet unter keinen Umständen für indirekte Schäden oder Kosten. Vollständige Informationen zur Garantiezeit des Herstellers finden Sie unter den aktuellen Garantiebedingungen von Gemitec. Lokale Händler können spezielle Garantiebedingungen für die Verkaufs-, Liefer- und Garantiebedingungen haben.

Wenn Sie mit den Garantiebedingungen unsicher sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

2. Sicherheitshinweise

2.1 Überblick

Diese Bedienungsanleitung enthält die wichtigen Informationen für den sicheren Betrieb dieser Maschine!

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung unbedingt sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine zum ersten Mal bedienen!

Jeder nicht standardmäßige Betrieb oder jede nicht unerlaubte Änderung bzw. Wartung der Maschine kann dazu führen, dass die Maschine nicht funktioniert oder andere Verluste auftreten und gefährlich sein kann. Alle Arbeiten müssen von qualifiziertem Personal ausgeführt u. alle Teile der Maschine müssen von Gemitec bereitgestellt werden.

Gemitec -Maschinen können nur in der von Gemitec empfohlenen Art u. Weise verwendet werden. Gemitec Maschinen

kann nur für kommerzielle Zwecke verwendet werden. Jeder Bediener der Maschine muss ihre Funktion kennen u. die Stellen wissen, wo sich der Not-Aus befindet, welche Sicherheitsvorschriften eingehalten werden muss und dass sich beim Starten der Maschine keine unbefugte Person im Arbeitsbereich aufhalten darf.

Tragen Sie bei der Arbeit entsprechende persönliche Schutzausrüstung: Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe, Atemschutz, Ohrschutz usw. Tragen Sie keine weite/lockere Kleidung oder Gegenstände, die sich verfangen könnten, wie Schals, Armbänder, Ringe usw.

Hinweise:

1. Diese Maschine wird nur zum Schleifen und Polieren von Böden eingesetzt;
2. Lesen und verstehen Sie die Sicherheitshinweise in der Maschinenbedienungsanleitung. Verschiedene Modelle, Zubehör, Steuerungsvorgänge sind unterschiedlich;
3. Diese Maschine darf nur durch eine Person bedient werden. Achten Sie beim Arbeiten an der Maschine, dass sich keine Kinder und unbefugtes Personal in der Nähe der Maschine befindet, halten Sie einen gewissen Abstand und denken Sie an das Prinzip „Eine Maschine, eine Person“.
4. Ohne Schulung o. mangelnder körperlicher Verfassung ist dem Arbeiter die Bedienung der Maschine nicht gestattet. Bediener und Wartungspersonal müssen körperlich geeignet und in der Lage sein, das Gewicht der Maschine und die Arbeitsintensität auszuhalten;
5. Wenn keine Bedienungsanleitung für die Maschine vorhanden ist, mieten Sie die Maschine nicht;
6. Beim Gebrauch der Maschine müssen Sie Kleidung wie Staubmasken, Schutzhandschuhe, Overalls, Helme und isolierte Schuhe tragen.
7. Körper, Schmuck und lockere/weite Kleidung sollten von beweglichen Teilen der Maschine ferngehalten werden, da dies zu körperlichen Schäden führen kann;

8. Verändern Sie die Maschine nicht beliebig. Für Wartung und Änderungen dürfen nur die von der Firma Gemitec bereitgestellten Teile verwendet werden.
9. Verwenden Sie die Maschine nicht bei Regen oder Nebel;
10. Die Maschine darf sich nicht in der Nähe von explosiven brennbaren Materialien und Dampf befinden. Betreiben Sie die Maschine nicht in der Nähe von Staub, Lösungsmitteln, Verdünnern oder anderen brennbaren Materialien.

2.2 Betriebliche Sicherheitshinweise

1. Bediener sollten bei der Bedienung der Maschine Schutzausrüstung tragen, z. B. Staubmasken, Schutzhandschuhe, Overalls, Helme, isolierte Schuhe usw.
2. Vor der Arbeit muss die Maschine auf Strom-, Öl- oder Wasserleckage überprüft werden. Die Maschine kann normal benutzt werden.
3. Vor dem Betrieb sollte die Integrität der Maschine überprüft werden, um sicherzustellen, dass die elektrischen Teile ohne Feuchtigkeitserscheinungen sind und der Betriebsschalter in einem guten Zustand ist.
4. Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse oder Personen in der Umgebung des Arbeitsbereichs befinden und sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich.
5. Zur Sicherheit des Bediener und anderer muss die Staubschutzschürze angebracht sein. Für das Trockenschleifen muss mit einem Staubabsauger verwendet werden.
6. Die Maschine ist an eine geeignete Steckdose angeschlossen. Verwenden Sie nur Stromkabel, die für hohe Ströme geeignet sind.
7. Stellen Sie die Maschine nicht während des Maschinenbetriebs ein. Erst wenn die Maschine angehalten und der Not-Aus-Schalter gedrückt ist, kann der Werker die Maschine einstellen.
8. Der Maschinenhebel hat eine andere Positionsverriegelungsfunktion. Die Funktion dieser Stellen wird in dieser Bedienungsanleitung durch den Bildinhalt beschrieben.
9. Beim Ersetzen der Diamant-Tools oder Zubehör, müssen Sie sicherstellen, dass die Maschine gestoppt ist und bestätigen Sie, dass der Not-Aus-Schalter gedrückt wurde; wenn nötig, trennen Sie die Stromversorgung oder ziehen Sie den Stecker. Die Maschine befindet sich nicht in der Nähe des Abflusses und der Mündung des Bereichs oder anderer gefährlichen Gegenstände, da dies sonst zu Verletzungen o. Maschinen- und Sachschäden führen kann.
10. Die Maschine befindet sich nicht in der Nähe des Abflusses und der Mündung des Bereichs oder anderer gefährlichen Gegenstände, da dies sonst zu Verletzungen o. Maschinen- und Sachschäden führen kann.
11. Halten Sie den Griff fest, drehen Sie den Notaussschalter im Uhrzeigersinn u. drehen Sie den Vorwärts- und Rückwärtsschalter, um die Maschine zu starten.
12. Bitte beachten Sie, dass der Not-Aus-Schalter nur gedrückt oder gedreht werden kann u. nicht nach oben gezogen werden darf.
13. Überprüfen Sie den Bodenbereich vor der Maschinenarbeit, entfernen Sie alle harten Gegenstände wie Schrauben und Nägel, die Maschinenschäden verursachen könnten.
14. Beim Einstecken des Netzteils muss sichergestellt werden, dass die Betriebsspannung der Maschine und die Frequenz mit der Eingangsspannung und -frequenz übereinstimmen und die Eingangsleistung keinen Phasenverlust hat. (Wenn die Eingangsleistung im Normalbetrieb nicht mit der Leistung übereinstimmt, kann es zu Schäden an der Maschine führen u. wird nicht von der Garantie abgedeckt).
15. Installieren Sie den entsprechenden Staubabsauger am Saugrohranschluss, um einen staubfreien Betrieb zu ermöglichen.
16. Wenn die Maschine immer in eine bestimmte Richtung läuft, stellen Sie die Höhe der Radwelle auf die beste Position ein (es kann nach oben oder unten verstellt werden) u. achten Sie auf die Parallelität der Radwelle zum Boden.
17. Geeignetes Schleifmittel installieren. Unsachgemäßes Schleifmittel kann zu Verletzungen und Bodenschäden führen.
18. Nach dem installieren des Schleifmittels muss die Schleifscheibe den Boden berühren. Die Einstellebene sollte auf die „aufrechte Position“ eingestellt werden. Der Bediener kann bequem arbeiten.
19. Der Wechselrichter springt auf „Überlastungsschutz“, um anzuzeigen, dass die Maschine ein Problem aufweist (die Spezifikation des Stromkabels ist zu klein oder die Spannung ist instabil). Bitte beachten Sie die folgenden empfohlenen Spezifikationen für das Stromkabel. Oder reduzieren Sie den Schleifdruck (ohne Zugabe von Eisen). (Sonstige Schäden, die durch den Dauerbetrieb der Maschine bei Überlastung entstehen, wird keine Garantie übernommen).
20. Nach einigen Minuten Schleifen die Maschine anhalten, um den Verschleiß der Schleifmittel zu überprüfen. Dies kann effektiv die wirtschaftlichen Verluste aufgrund der Verwendung der falschen Schleifmittel sparen.

21. Kippen Sie die Maschine nicht bei laufendem Betrieb, da sonst das Schleifmittel wegfliht und eine Gefahr für Personen darstellt.
22. Wenn die Schleifscheibe während des Betriebs herunterfällt, stoppen Sie die Maschine bitte sofort, da sonst Schäden an der Maschine oder an der persönlichen Sicherheit auftreten können. Die Fa. Gemitec übernimmt keine Verantwortung hierzu.

2.3 Hinweise zur elektrischen Sicherheit

1. Alle Schaltungsreparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden;
2. Nach dem Anhalten der Maschine steht die Leitung weiterhin unter Spannung. Trennen Sie vor Wartungsarbeiten an der Maschine die gesamte Stromversorgung;
3. Die Maschine ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet. Eine Überlastung wird über dem Bedienfeld angezeigt; in diesem Fall muss das Gerät vom Stromnetz getrennt und anschließend wieder eingesteckt werden.
4. Der Wechselrichter dient zur Änderung der Geschwindigkeit und zum Schutz der Sicherheit v. Bediener und Maschine.
Verändern Sie den Wechselrichter nicht, stellen Sie ihn nicht ein und verändern Sie nicht ohne Zustimmung des Herstellers die Parameter des Wechselrichters. Wenn das Gerät defekt ist, ersetzen Sie die defekten Teile durch das vom Hersteller mitgelieferte Zubehör (Aufgrund von Änderungen, nicht den Wechselrichter anpassen u. ohne die Zustimmung des Herstellers, die Parameter des Wechselrichters ändern, was zu anderen Verlusten führen und die Maschine nicht richtig funktionieren kann; die Hersteller übernehmen keine Garantie hierzu);
5. Auf keinen Fall können Teile oder Leitungen im Wechselrichter modifiziert werden;
6. Bei Maschinenstrom wie Überlastung, muss besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden;
7. Verbinden oder trennen Sie das Kabel nicht, wenn die Außenseite des Kabels unter Strom steht oder das Kabel überlastet ist;
8. Die Verwendung beschädigter Netzkabel kann zu Stromschlägen führen. Verwenden Sie keine beschädigten Netzkabel.
9. Die Drähte sollten von heißen Oberflächen ferngehalten werden.
10. Die Trockenheit aller elektrischen Geräte der Maschine muss aufrechterhalten werden u. die Maschine muss an einem trockenen Ort aufbewahrt werden;
11. Nach dem Ausschalten der Stromversorgung, bevor die Panel-Leuchte nicht erlischt, was darauf hinweist, dass im Wechselrichter noch Hochspannung anliegt, ist es sehr gefährlich. Die isolierte elektrische Geräteteile dürfen nicht berührt werden;
12. Maschinenmotor, Wechselrichter, darf nicht mit Wasser in Berührung kommen (Aufgrund von Wasserursachen, die zu anderen Verlusten führen und die Maschine nicht richtig funktionieren kann, gewähren die Hersteller keine Garantie);
13. Die Maschine muss den Spezifikationen des Herstellers für Kabelgröße und Spannung entsprechen (das Typenschild der Maschine zeigt die Spezifikationen für die Stromversorgung);

3 . Maschine

3.1 Überblick

Der HTG-550 wird für die Bearbeitung verschiedener Bodenbeläge verwendet. Es wird zum Schleifen (Grobschleifen, Feinschleifen, Polieren) von Beton-, Naturstein- und Terrazzoböden oder Materialien verwendet, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben oder von Gemitec empfohlen werden.

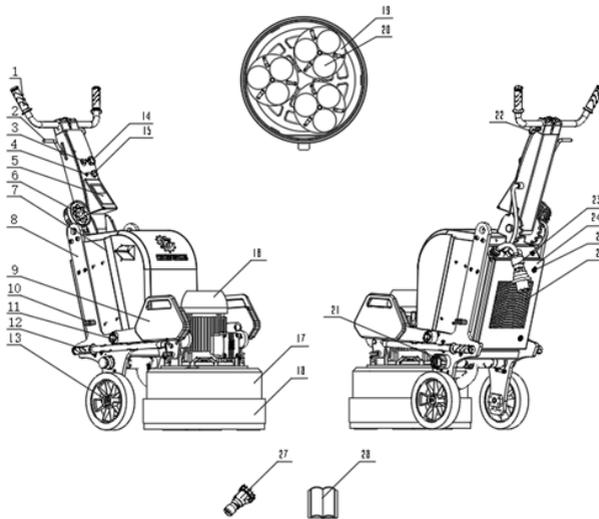
Der Schwenkhebel und der Griff können bedarfsentsprechend in viele verschiedene Neigungspositionen eingestellt werden. Wenn das Gerät manuell bedient wird, können Sie eine am besten geeignete Stelle auswählen. Der Schleifkopf dieser Maschine kann mit verschiedenen Schleifscheiben für den Schleifvorgang kombiniert werden. Die Staubschutzschürze bedeckt den Arbeitsbereich des Schleifkopfbereichs, da sie schwenkend ist, so dass sie ständig mit dem Boden in Kontakt kommen kann, nicht nur um sicherzustellen, dass der Bediener die rotierenden mechanischen Teile nicht berührt, sondern auch um die Staubbelastung zu verringern und die Staubaufnahme des Staubabsaugers zu verbessern.

Achten Sie beim Trockenschleifen darauf, dass ein Staubabsauger an die Schleifmaschine angeschlossen ist (vorzugsweise mit einem Staubabsauger Gemitec ausgestattet). Verhindern, dass Staub in die Luft gelangt und die Gesundheit des Bedieners und der Menschen in der Umgebung gefährdet. Da das Einatmen von Staub während des Betriebs schädlich ist, sollte beim Einsatz eines Staubabsaugers auch eine gute Schutzmaske getragen werden, um die eigene Gesundheit zu schützen.

Die Maschine kann verschiedene Gemitec -Diamantwerkzeuge verwenden, entsprechend dem Bodenmaterial verwenden wir verschiedene Arten von Diamantwerkzeugen.

Die Maschine kann nicht nur Trockenschleifen, sondern auch Nassschleifen, wenn sie beim Nassschleifen nach dem Drehen des Wasserschalters das Wasser auf die Scheibe sprühen lassen und das Schleifmittel abkühlen, so wird das Schleifen effektiver werden. Aber auch um Staub zu vermeiden, schützen Sie die persönliche Sicherheit des Bedieners.

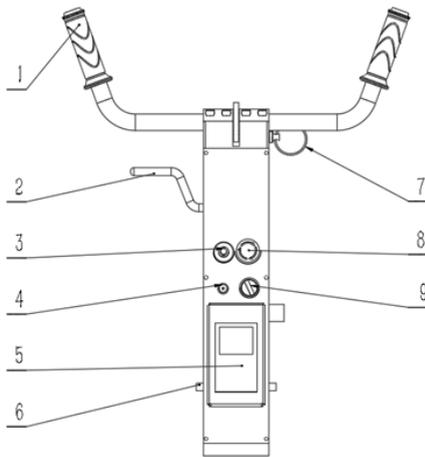
3.2 Teilebeschreibung



- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. Griff | 15. Vorwärts- und Reserveschalter |
| 2. Schwenkhebelgriff | 16. Motor |
| 3. Geschwindigkeitswechsler | 17. Getriebe |
| 4. LED-Lichtschalter | 18. Schwenkende Staubabdeckung |
| 5. Bildschirm-Monitor | 19. Schleifscheibe |
| 6. LED-Lampe | 20. Klett-Eisenzubehör |
| 7. Wassertank | 21. Vakuump-Rohrverbinder |
| 8. Rahmen | 22. Schwenkhebel-Verschluss |
| 9. Zusätzliches Gewicht-Eisen | 23. Stromanschluss |
| 10. Zusätzliches Gewicht Eisen fixierter Block | 24. Frequenzumrichterbox |
| 11. Zusätzliches Gewicht-Schaft | 25. Frequenzumrichter-Kastenschloss |
| 12. Pole | 26. Austrittsfilter |
| 13. Rad | 27. Netzstecker |
| 14. Not-Aus-Schalter | 28. bedienungsanleitung |

3.3 Schwenkhebelbaugruppe

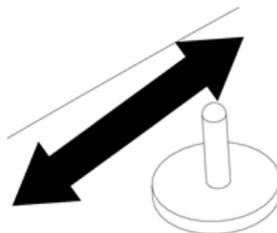
3.3.1 Überblick



1. Griff: Die Position, an der die Leute sie in die Hand nehmen.
2. Schwenkhebeleinstellgriff: Durch die Verwendung des Griffs kann der Schwenkhebelwinkel eingestellt werden, im relativen Arbeitszustand hat er eine entsprechende Position. Siehe die spezifischen Vorgänge.
3. Geschwindigkeitskontrolle: Dient zum Einstellen der Rotationsgeschwindigkeit.
4. LED-Lichtschalter: Steuerung des LED-Lichtschalters.
5. Bildschirm-Monitor: Anzeige einiger Parameter wie Spannung, Strom, Motorgeschwindigkeit, Überlastfehlercode.
6. Schwenkhebel-Verriegelungshebel: Verriegeln der Schwenkhebel.
7. Schwenkhebelverriegelung: Ziehen Sie die Verriegelung heraus, um die Maschine zu bedienen; der Griff kann sich frei an die entsprechende Stelle drehen.
8. Not-Aus-Schalter: Wenn sich die Maschine in einem Gefahrenzustand befindet oder angehalten werden muss, unterbrechen Sie die Stromzufuhr über den Not-Aus-Schalter und stoppen Sie den Betrieb des Geräts, um die Sicherheit von Personen und Geräten zu gewährleisten.
9. Vorwärts- und Rückwärtsschalter: der Schalter hat drei Stufenpositionen, drehen Sie den Not Aus-Schalter, ändern Sie die Schalterdrehung, die linke Seite läuft vorwärts, die Mitte ist, dass der Motor nicht dreht, die rechte Seite läuft rückwärts.

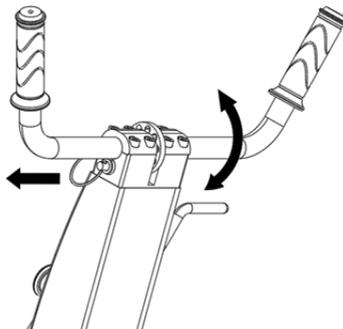
3.3.2 LED-Lichtschalter-Gerät

Schalten Sie den LED-Lichtschalter auf ON, LED-Licht offen, anderweitig ausschalten. LED-Leuchten sind magnetisch, so dass es frei platziert werden kann; benutzerfreundliche Bedienung der Maschine, mit verschiedenen Positionen, unterschiedliche Beleuchtungsrichtung. Sie brauchen nur die LED-Leuchten an die gewünschte Stelle zu platzieren.



3.3.3 Griff

Einstellen der Griffverriegelung, um verschiedene Löcher zu lokalisieren, und dann den Griff in einer anderen Position einstellen, um die verschiedenen Bedürfnisse der Bediener zu erfüllen. Halten Sie mit einer Hand den Griff fest, ziehen Sie mit der anderen Hand den Einstellriegel heraus, drehen Sie ihn in die richtige Position und lassen Sie den Einstellriegel los.

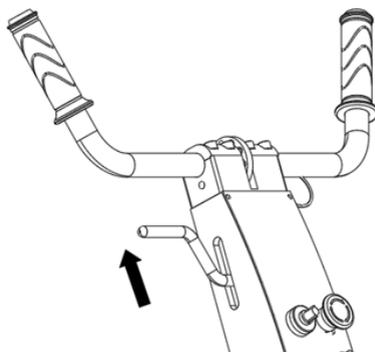


Hinweis:

1. Wenn Sie den Einstellriegel herausziehen, wird er manchmal verriegelt, dann müssen Sie den Griff schütteln, während Sie die Verriegelung herausziehen.
2. Wenn die Griffverstellverriegelung automatisch zurückgesetzt wird, geht sie möglicherweise nicht in das Loch; dann drehen Sie sie einfach.
3. Wenn Sie die Griffposition einstellen, achten Sie darauf, dass die Griffverriegelung automatisch zurückgesetzt wurde, dann kann die Maschine bedient werden.

3.3.4 Schwenkhebelwinkeleinstellung

Die Schwenkhebeleinstellvorrichtung wird durch den Schwenkhebeleinstellgriff gesteuert, um die verschiedenen Positionen des Schwenkhebels zu steuern u. um den Maschinenaufstellmodus in verschiedenen Zuständen anzupassen. Mit der einen Hand den Griff halten, um den Schwenkhebel zu stützen u. mit der anderen Hand den Einstellgriff des Schwenkhebels anheben entsprechend dem Loch auf der Lüfterplatte anziehen, um den Schwenkhebel in die gewünschte Position zu schwenken und dann den Einstellgriff des Schwenkhebels loslassen.

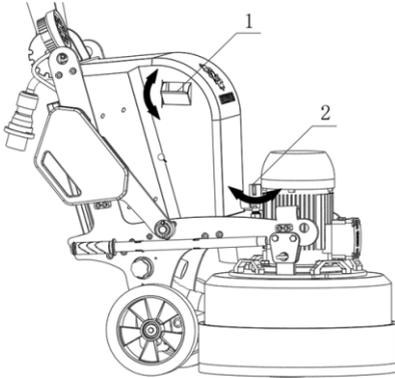


Hinweis:

Nach Einstellung d. Schwenkhebelposition, müssen Sie prüfen, ob der Schwenkhebel begrenzt ist, und können dann die Maschine steuern.

3.4 Wassertank

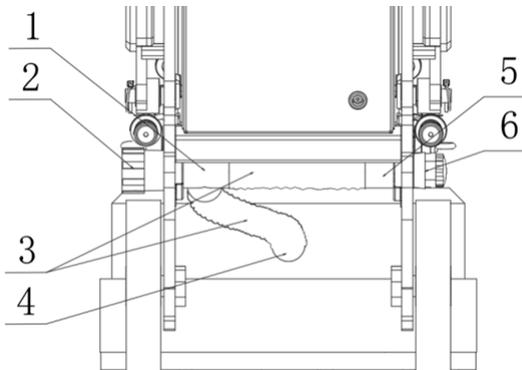
An der Seite des Wassertanks befindet sich eine Wasser einfüllöffnung (öffnen Sie die Wassereinfüllöffnung wie in der Abbildung dargestellt), um den Wassertank mit Wasser zu füllen. Wenn das Gerät Nassschleifarbeiten durchführen muss, drehen Sie den Wasserschalter im Uhrzeigersinn, um die Nassschleifarbeiten zu starten. Drehen Sie nach Abschluss der Nassschleifarbeiten den Wasserschalter gegen den Uhrzeigersinn, um die Nassschleifarbeiten zu beenden.



- 1. Wasserzulauf
- 2. Wasserschalter

3.5 Der Anschluss des Vakuumschlauchs

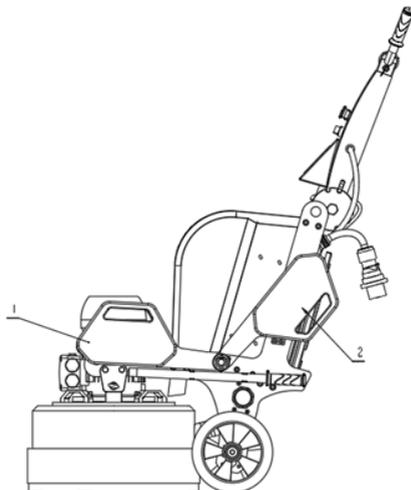
Die Maschine kann zum Nass- und Trockenschleifen und Polieren verwendet werden. Verwenden Sie beim Trockenschleifen einen 50-mm-Vakuumschlauch, der an den Anschluss des Getriebes angeschlossen wird, und verwenden Sie dann die Schlauchklemmverriegelung u. d. andere Ende wird an den Staubabsauger angeschlossen. Der Vakuumschlauch kann vom Fuß aus durchbohrt werden, um einen Kontakt mit den Rädern zu vermeiden. -T-



- 1. Vakuumschlauch Stück
- 2. Vakuumschlauchverbinder
- 3. Vakuumschlauch
- 4. Vakuumschlauchverbindung
- 5. Vakuumschlauch durchgehend
- 6. Silikonstopfen

3.6 zusätzliches Gewicht

Das Zusatzgewicht hat zwei verschiedene Positionen, die jeweils der Transport-, Kipp- und Arbeitsposition am Gerät entsprechen. Die Positionseinstellung des Zusatzgewichts hängt in der Regel von der Arbeitskraft ab, um das belastete Eisen zu ziehen, damit es der Begrenzungsvorrichtung standhält, um den Zweck der Positionsänderung des Zusatzgewichts zu erreichen.



1. Arbeitsposition

2. Transport

3. Kipp- und Klappposition

4. Der Betrieb der Maschine

4.1 Überblick

In den folgenden Abschnitten werden die verschiedenen Stellen der Schleifmaschine, die Hauptfunktionen u. die Installation der Diamant-Tools beschrieben.

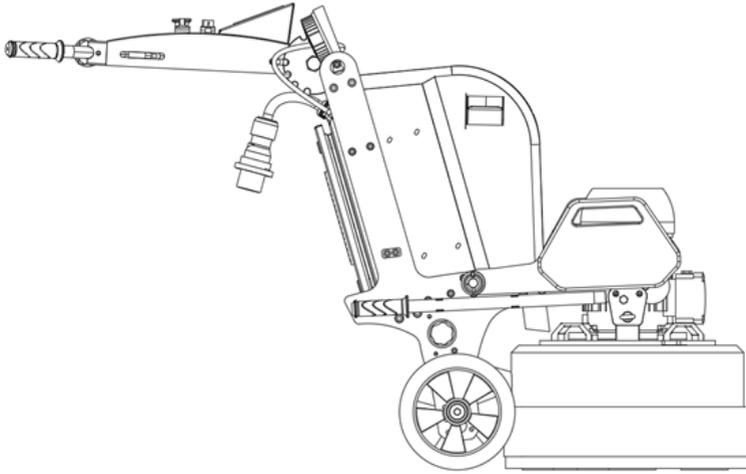
Hinweis:

1. Die Schleifmaschine darf nur von Arbeitern bedient werden, die über die erforderliche theoretische und praktische Schulung verfügen und die Bedienungsanleitung sorgfältig gelesen haben.
2. Beim Bedienen einer Schleifmaschine müssen Sie Schutzausrüstung wie Schutzhandschuhe, Schutzmasken, Overalls, Helme, isolierte Schuhe usw. tragen.

4.2 Positionsbeschreibung der Maschine

4.2.1 Maschinenarbeitsposition

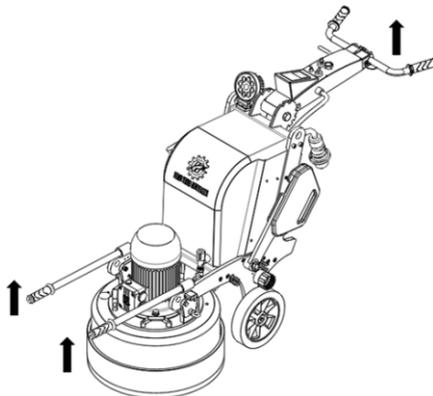
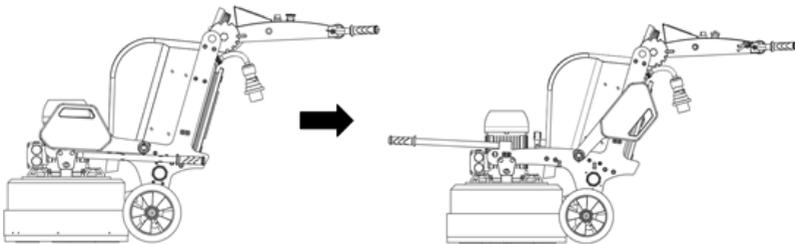
Wenn die Schleifmaschine in Betrieb ist, müssen Sie zusätzliches Gewicht anbringen und die Position des Griffs und des Schwenkhebels anpassen, um die optimale Arbeitsposition zu erreichen.



4.2.2 Transportposition der Maschine

Während des Transports der Maschine muss das zusätzliche Gewicht abgenommen werden, um den Transport zu erleichtern.

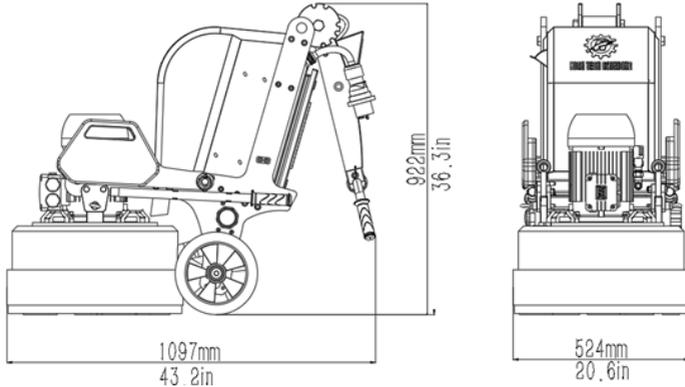
Wenn die Maschine angehoben werden muss, ziehen Sie an den Tragegängen an den beiden Seiten des Gestells und schrauben Sie sie in die Schraubenlöcher an beiden Enden der Vorderseite des Gestells. Danach hebt eine Person die Maschine mit einem Hebehebel u. die andere Person hebt die Maschine mit dem Griff an. Heben Sie die Maschine gleichzeitig an.



4.2.3 Maschinenverpackung

Beim Verpacken können Sie den Schwenkhebel, das Fußpedal und die Griffposition einstellen, um die Verpackungsposition zu erreichen.

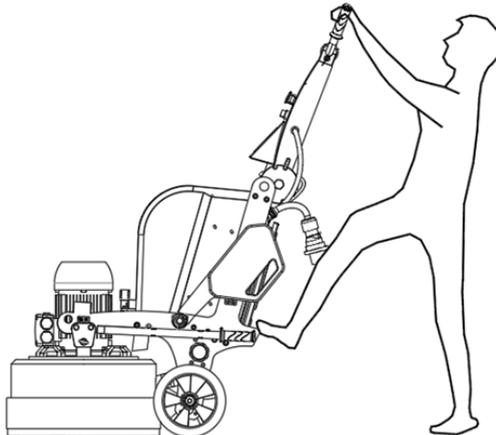
Die Mindestverpackungsgröße ist wie folgt und die Maschine kann entsprechend der spezifischen Größe verpackt werden.



4.2.4 Maschine-Aufwärtsposition

Nehmen Sie das zusätzliche Gewicht ab und stellen Sie den Griff, das Fußpedal und den Schwenkhebel in die obere Position. (die beste empfohlene Position nach oben)

Zwei Hände umklammerten den Griff u. ein Fuß auf dem darüber liegenden Fußpedal drückte die Maschine nach unten.



Stellen Sie die Maschine ab, halten Sie den Griff mit beiden Händen fest, stellen Sie die Füße auf das Fußpedal, nutzen Sie Ihre eigene Schwerkraft, um die Maschine ins Gleichgewicht zu bringen u. stellen Sie sie langsam ab, um die Schleifscheibe zu schützen. Achten Sie beim Ablegen der Maschine auf die eigene Kraft u. bemühen Sie sich hierbei, um die Sicherheit zu gewährleisten. Das Unternehmen haftet nicht für den Verlust von Geräten oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Bedienung verursacht werden.

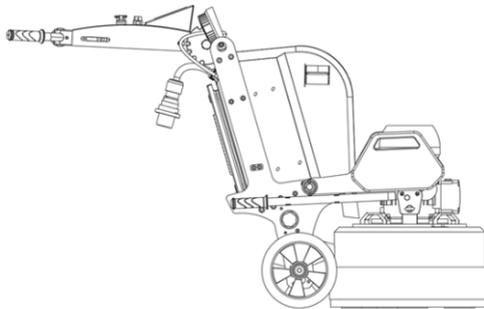
4.2.5 Hinweis

1. Bei versehentlicher Betätigung kann die Maschine umkippen, was zu Sach- und Personenschäden führen kann.
2. Wenn Sie den Riegel herausziehen, wird er manchmal verriegelt, dann müssen Sie den Griff schütteln.
3. Bei der Einstellung müssen wir sicherstellen, dass das Schloss zurückgesetzt ist, bevor die Maschine in Betrieb genommen wird.
4. Nach der Einstellung des Schwenkhebels müssen Sie überprüfen, ob der Schwenkebel begrenzt ist, bevor Sie die Maschine bedienen.
5. Wenn sich die Maschine in der Transport- oder Verpackungsposition befindet, besteht die Gefahr der Extrusion, seien Sie daher vorsichtig.
6. Beim Schleifen ist das Einatmen von Staub schädlich, bitte halten Sie eine entsprechende Maske in Betrieb bereit, um die persönliche Sicherheit zu gewährleisten.
7. Beim Anheben und Ablegen muss auf die eigene Sicherheit geachtet werden u. mögliche Schäden an der Maschine vermieden werden.

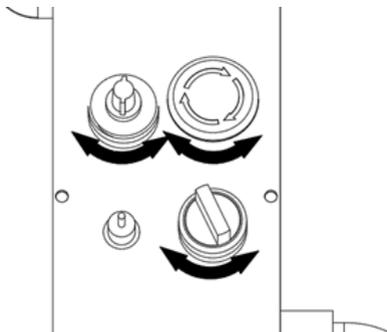
4.3 Starten und Stoppen der der Schleifmaschine

1. Starten der Schleifmaschine:

(1) Stellen Sie zunächst den Schwenkebel, den Griff und den belasteten Eisen in die entsprechende Arbeitsposition ein (nach der Einstellung, wie in der Abbildung dargestellt).

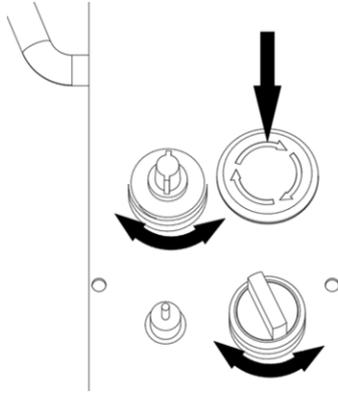


(2) Schalten Sie den Not-Aus-Schalter ein, drehen Sie den Geschwindigkeitsregler, um die Drehzahl des Motors einzustellen, drehen Sie den Vorwärts- und Rückwärtsschalter, drehen Sie den Schalter nach links, der Motor wird sich vorwärts drehen (drehen Sie ihn nach rechts, wird sich der Motor rückwärts drehen). Sie können die Ausrüstung zum Schleifen starten (für Nassschleifen müssen Sie den Wassertank mit Wasser füllen und den Wasserschalter einschalten).



2. Stoppen der Schleifmaschine:

durch Drücken des Not-Aus-Schalters kann die Maschine gestoppt werden (denken Sie daran, den Motorrückwärtsschalter einzuschalten).



Hinweis:

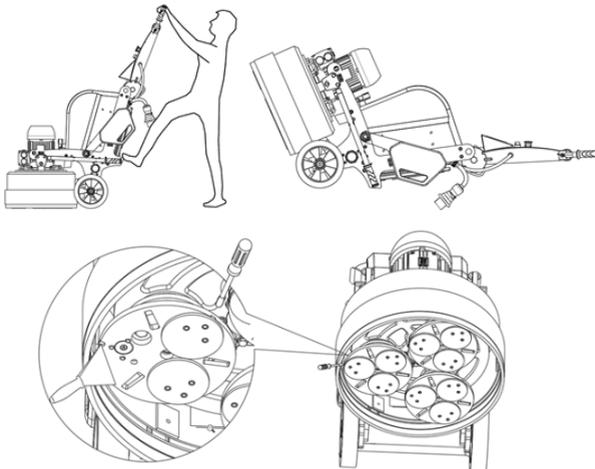
Beim Anhalten der Maschine wird aus Sicherheitsgründen empfohlen, die Stromversorgung zu trennen.

Not-Aus-Schalter kann nur dem Not-Aus-Schalter über der Rotation und dem Abwärtsdruck folgen u. kann nicht hochgezogen werden.

Beim Starten der Maschine wird empfohlen, den Griff zu drücken, so dass die Maschine leicht nach oben zeigt, den Druck auf die Scheibe verringert u. die Reibung zwischen der Scheibe und dem Boden reduziert, damit der Motor beim Starten der Maschine nicht überlastet wird.

4.4 Ersetzen der Diamantwerkzeuge

Beim Wechseln der Diamantwerkzeuge bringen Sie die Maschine in die obere Position, kippen Sie die Maschine und danach vorsichtig abflachen. Nachdem Sie die Maschine flachgelegt haben, stellen Sie sich neben sie und prüfen Sie, ob sie stabil ist. Verwenden Sie einen abgeflachten Schraubendreher, um die Schleifplatte zu ersetzen.



Hinweis:

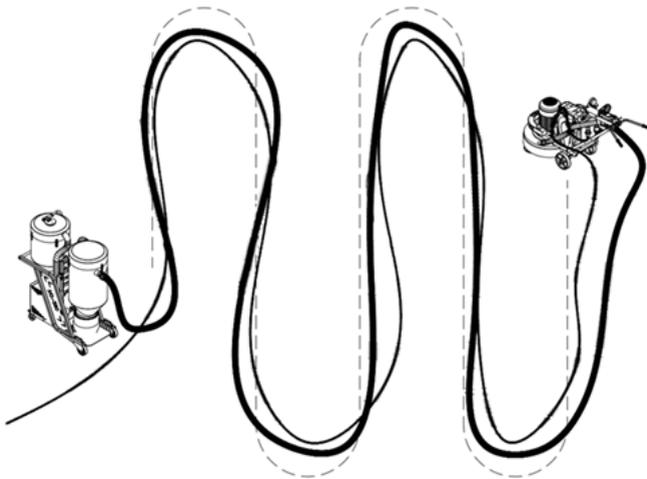
Bitte stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht nach vorne kippt, bevor Sie das Schleifmittel wechseln;

Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum läuft, erzeugen die Schleifmittel, Schleifscheiben und Getriebe hohe Temperaturen. Bitte gehen Sie beim Schleifmittelwechsel vorsichtig vor, um Verbrühungen zu vermeiden.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Schleifscheibe erst dann wieder einzusetzen, nachdem der Strom getrennt und der Not-Aus gedrückt wurde.

4.5 Die beste Schleifroute

Beim Schleifen des Bodens, sollte es mit dem # Wort entsprechend sein, um den Boden zu schleifen, so dass die Wirkung besser wird. Und nach # zum Schleifen des Bodens sollte die Schleifrichtung so sein, dass der Draht immer weiter weg entfernt ist, damit Sie Störungen des normalen Betriebs der Schleifmaschine durch den Draht weiter vermeiden können.



Hinweis:

Das obige Bild des Maschinenmodells kann ignoriert werden, es dient nur als Referenz für die Schleif- und Wickelmethode.

5. Pflege und Wartung der Maschine

5.1 Überblick

Wir empfehlen, die Schleifmaschine regelmäßig zu überprüfen, um die Lebensdauer der Schleifmaschine zu verlängern.

Hinweis:

Während des Wartungs- und Reparaturvorgangs muss die Stromversorgung der Schleifmaschine getrennt werden.

Verwenden Sie Schutzausrüstung wie Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, Schutzmasken usw.

5.2 Tägliche Kontrolle

5.2.1 Überprüfen des Schalters

Drehen Sie den Not-Aus-Schalter entlang der Rotation des Schalters, drehen Sie den Motor vorwärts und rückwärts, um die Maschine zu starten u. zu sehen, ob die Maschine startet. (Normalerweise startet die Maschine, das Betriebslicht leuchtet auf u. wenn der Start nicht normal ist, erscheint auf dem Display eine Fehlermeldung)

Schalten Sie die Schleifmaschine ein und drücken Sie den Not-Aus-Schalter, um zu prüfen, ob die Maschine gestoppt hat.

Hinweis:

Aus Sicherheitsgründen wird unbedingt empfohlen, die Maschine anzuhalten, wenn Sie den Not-Aus-Schalter drücken, um die Sicherheit zu erhöhen.

Beim Starten der Maschine wird empfohlen, den Griff zu drücken, so dass die Maschine leicht nach oben zeigt, den Druck auf die Scheibe verringert u. die Reibung zwischen der Scheibe und dem Boden reduziert, damit der Motor beim Starten der Maschine nicht überlastet wird.

5.2.2 Überprüfen der Disc-Abdeckung

Bei starkem Staub kann es leichter zu Verstopfungen an der Düse des Saugschlauchs an der Scheibenabdeckung der Schleifmaschine kommen. Verwenden Sie eine Taschenlampendüse, um zu sehen, ob Staubstau vorhanden ist u. im Bedarfsfall, reinigen.

5.2.3 Überprüfen der Disc/Scheiben

Wenn die Schleifmaschine f. eine lange Zeit arbeitet oder viel Staub schleift, kann der Schleifscheibenteil mit Staub verschmutzt sein. Zu viel Staub und keine rechtzeitige Reinigung führt zu einer schlechten Verbindung zwischen Schleifscheibe und Schleifkopf, was somit die Schleifleistung beeinträchtigt werden kann. Es kann noch ernsthafter werden und abrasive Folgen haben Unfall verursachen, daher sollte im Bedarfsfall gereinigt werden.

5.2.4 Hinweis:

Denken Sie bei Wartungskontrollen daran, Schutzausrüstung wie Schutzhandschuhe, Schutzmasken, isolierte Schuhe usw. zu tragen.

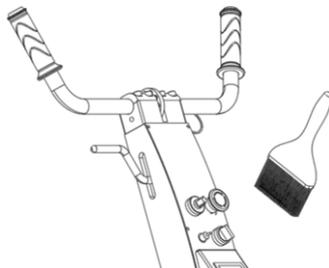
Die Wartungsprüfung muss im Not-Aus-Zustand erfolgen, der Netzstecker muss gezogen werden.

Denken Sie nach dem Aufwärtsfahren der Maschine daran, zu prüfen, ob die Maschine stabil ist u. überprüfen Sie danach die Funktion der Scheibe.

5.3 Reinigung

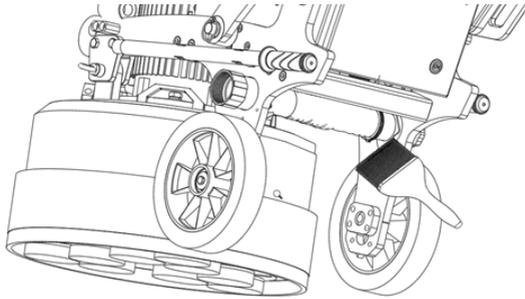
5.3.1 Reinigung des Schalters

Wenn Sie lange auf der Baustelle arbeiten, wird der Staub unweigerlich in den Schalter eindringen. Daher sollten Sie nach jedem Arbeitsvorgang prüfen, ob der Schalter durch Staub blockiert ist oder nicht, da dieser Zustand zu einem Ausfall des Schalters führen kann.



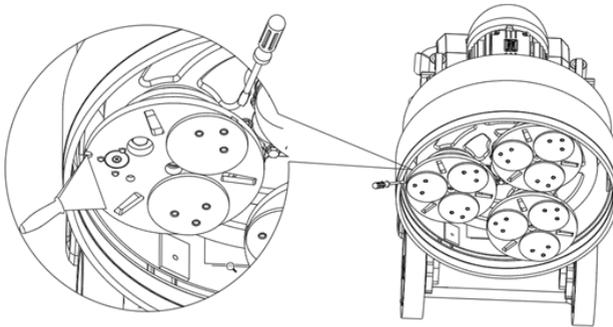
5.3.2. Reinigung der Schleifscheibenabdeckung

Entfernen Sie die Schnittstelle des Saugrohrs, beleuchten Sie die Saugrohrmündung mit einer Taschenlampe und verwenden Sie eine Bürste, um den Staub auf der Saugrohrmündung zu entfernen. Die Mündung des Staubabsaugrohrs wird somit nicht blockiert, was die Effizienz der Staubabsaugung beeinträchtigen würde.



5.3.3 Reinigen der Schleifplatte und das Klett-Eisen-Zubehör

Kippen Sie das Gerät nach oben, neigen Sie die Schleifscheibe mit einem Kreuzschlitzschraubendreher nach unten und schaufeln Sie den Staub mit einer Schaufel weg. Wenn sie nicht rechtzeitig gereinigt wird, können sich die Schleifscheiben möglicherweise nicht festgebunden sein und deswegen während des Schleifvorgangs rausfliegen, was zu Schäden an der Ausrüstung und zur Gefährdung von Personen führen kann.



5.3.4 Hinweis:

1. Stellen Sie sicher, zunächst den Stecker aus der Steckdose zu ziehen und ihn dann zu reinigen, zu warten oder zu montieren.
2. Stellen Sie sicher, die gesamte Ausrüstung am Ende des Tages zu reinigen.
Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger, um die Maschine direkt zu reinigen.

5.4 Überlastschutz

Der Maschineninverter ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet u. wenn die Maschine überlastet ist, zeigt das Bedienfeld auf dem Display die Überlastung der Maschine an. In diesem Fall müssen Sie nur den Stecker zu ziehen u. dann ihn wieder aufladen.

5.5 Wartung

Alle Wartungsarbeiten, die eine Reparatur erfordern, müssen v. Gemitec Service Center-Personal unter Verwendung von Gemitec Originalteilen und Zubehör durchgeführt werden. Wenn Ihre Maschine repariert werden muss, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

6. Häufig gestellte Fragen und Lösungen

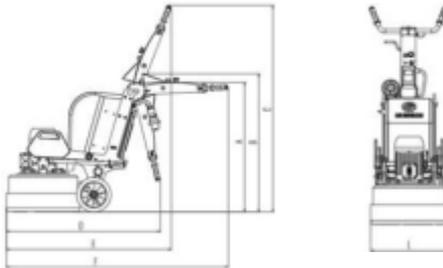
In diesem Kapitel werden einige der möglichen Fehler und deren Behebung beschrieben. Wenn Sie den Fehler nicht beheben können, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Maschine startet nicht	Not-Aus-Schalter ist gedrückt	Schalten Sie den Not-Aus-Schalter ein
	Überlast	Ziehen Sie den Netzstecker direkt aus der Steckdose und stecken Sie ihn wieder ein.
	Strom- und Stromkabel sind beschädigt	Wenden Sie sich an einen zugelassenen Elektriker
	Der Schalterknopf der Maschine ist beschädigt	Stellen Sie sicher, dass die Kabel richtig mit der Zurück-Taste verbunden ist, überprüfen Sie die Kontakte und den Zündknopf
Die Maschine ist schwer zu steuern oder der Motorstrom wird verbraucht	Die Maschine unter dem Diamanten ist zu klein oder es wird der falsche Werkzeugtyp verwendet	
Maschine klopft ungleichmäßig	Der Diamant ist möglicherweise nicht richtig installiert oder sehr unterschiedlich	
	Das Chassis ist flach oder nicht	

7. Technische Daten

Die Tabelle und die Abbildung zeigen die technischen Daten und Abmessungen der Schleifmaschine

Modell	HTG550
Motorleistung	4KW/5.5HP
Nennspannung	1P220V,3P220V
Nennstrom	15.1A
Hertz	50HZ/60HZ
Wechselrichter	5.5KW/7.5HP
Arbeitsbreite	490mm
Scheibengröße	<1>220mm/ <1>8.66in
Schleifgeschwindigkeit	450 - 1500 r/ min
Größe (von Kippposition) Längex Breitez Höhe	1176X524X1497mm /46.3X20.63X58.92in
Größe (Arbeitsposition) Länge x Breite x Höhe	1581X524X985mm /62.24X20.63X38.78in
Verpackungsgröße Länge x Breite x Höhe	1097X524X922mm /43.19X20.63X36,3in
Der Längste x der Breiteste x der höchste	1581X524X1497mm /62.24X20,63X58.92in
Gesamtgewicht	243.6kg
Draht-Art	2x4mm + 1x2.5mm / 3x4mm ² + 1x2.5mm
Lagertemperatur	-20- +60·c t-4 - +140· F
Betriebstemperatur	-10-+40'C/+14~+104'F
Feuchtigkeit	95 % oder weniger (Keine Kondensation)



8. Garantie

Garantiebestimmungen

Gemitec übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch Transport, Auspacken oder den unsachgemäßen Gebrauch des Geräts entstehen. Lokale Händler können spezifische Garantiebedingungen haben. Für spezifischen Bedingungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.



**MANUAL OF HTG-550
FLOOR GRINDER
POLISHER**

Contents

1. Introduction

1.1 Summary	01
1.2 Responsibility	01
1.3 Manual	01
1.4 Package acceptance	01
1.5 Spare parts	01
1.6 Package Acceptance	02
1.7 Machine nameplate	02
1.8 Handling and storage	02
1.9 Warranty items	02

2. Safety instructions

2.1 Overview	02
2.2 Operational Safety Instructions	03
2.3 Electrical safety Instructions	04

3. Machine

3.1 Overview	04
3.2 Parts description	05
3.3 Swing lever assembly	05
3.3.1 Overview	05
3.3.2 LED light switch device	06
3.3.3 Handle	07
3.3.4 Swing lever angle adjustment	07
3.4 Water valve	08
3.5 The connection of the vacuum hose	08
3.6 Additional weight	09

4. The operation of the machine

4.1 Overview	09
4.2 Position description of machine	09
4.2.1 Machine working position	09
4.2.2 Machine transport position	10
4.2.3 Machine packaging	11
4.2.4 Machine upward position	11
4.2.5 Note	12
4.3 Start and stop the grinder	12
4.4 Replace the diamond tools	13
4.5 The best grinding route	14

5. Care and maintenance of machine

5.1 Overview	14
5.2 Daily check	15
5.2.1 Check the switch	15
5.2.2 Check the disc cover	15
5.2.3 Check the disc	15
5.2.4 Note	15
5.3 Cleaning	15
5.3.1 Clean the switch	15
5.3.2 Clean the disc cover	16
5.3.3 Clean the grinding plate and Velcro-iron accessories	16
5.3.4 Note	16
5.4 overload protection	16
5.5 Maintenance	16

6. Frequently asked questions and solutions	17
---	----

7. Technical data	18
-------------------	----

8. warranty	18
-------------	----

1. Introduction

1.1 Summary

Gemitec machine are used to handle the floor surface. The scope of use of the machine depends on the choice of the tool. In addition to the use and general functions, this manual describes information on the use, repair and maintenance of the grinder. You can contact your local retailer for further information.

1.2 Responsibility

We make every effort to make this manual as complete and accurate as possible, and we are not responsible for any errors or loss of information. Gemitec reserves the right to change the instructions in this manual without prior notice.

This manual is protected by copyright law and can not be reproduced or used in any part without the express written consent of Gemitec.

1.3 Spare parts

The product mainly includes the following items, if anything lost, please contact the retailer.

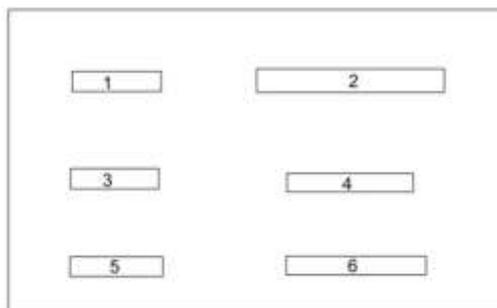
- | | |
|--|---------------------------------|
| (1)a grinding machine | (4)a power plug |
| (2)a manual | (5)a main electric cabinet keys |
| (3)12 piece of Velcro-iron accessories | |

1.4 ?Package acceptance

Carefully check the packaging and equipment for transport damage. If the machine has any signs of damage, please contact the retailer and report the damage. If the package is damaged, report the packaging condition to the shipping company for damage.

Check whether the delivery meets the order. If you have any questions, please contact the retailer.

1.5 Machine nameplate



1. Model
2. Manufacturing date
3. Power
4. Voltage
5. Weight
6. Rotating Speed

1.6 Handling and storage

The grinding machine should be stored in a dry place at normal temperature when not in use. Otherwise it may be condensed and cold damaged. The size and weight of the grinder are given in the technical data.

Note:

If the operation is inadvertently, the grinder may be overturned, causing personal injury and damage to the equipment.

1.7 Warranty items

This warranty covers only manufacturing defects. Gemitec does not assume responsibility for damage in the transport, opening of the box or use. The manufacturer is not liable under any circumstances for damage and defects caused by improper use, corrosion or use beyond the specified specifications. The manufacturer shall not be liable for any indirect damage or expense under any circumstances. For complete information on the manufacturer's warranty period, please refer to the current warranty terms of Gemitec. Local distributors may have special warranty terms for the terms of sale, delivery and warranty. If there are any uncertainty about the warranty terms, please contact your retailer.

2. Safety instructions

2.1 Overview

This manual sets out the important information for the safe operation of this machine! Must read carefully this manual before using this machine for the first time!

Any non-standard operation or unauthorized modification, maintenance of the machine may cause the machine not work or other losses, and may be dangerous. All work must be done by qualified personnel, and any parts of the machine must be provided by Gemitec.

Gemitec machines can only be used in the way recommended by Gemitec. Gemitec machines can only be used for commercial purposes. Anyone who uses the machine should know its function, the location of the emergency stop, the safety rules that the operator should have to ensure, and when the machine starts, the unauthorized person can not be stationed at work Area.

At work, should be equipped with professional personal protective equipment: safety goggles, protective gloves, safety shoes, breathing masks, protective earmuffs, etc., do not wear loose clothes or anything can grasp things such as scarves, bracelets, rings and so on.

Notes:

1. This machine is only used for surface grinding, polishing;
2. Read and understand the safety instructions of the machine manual. Different models, accessories, control operations are different;
3. This machine operation only for one person. When machine work, should pay attention to children or unrelated personnel close to the machine, to maintain a certain distance and remember the "one machine with one people";
4. Without training, poor physical condition prohibit, the worker must not operate the machine. Operators and maintenance workers must be physically fit, able to suffer the weight of the machine and the working intensity ;
5. In the absence of machine operating instructions, do not rent the machine;
6. When using the machine needs to put on the dress, such as dust masks, protective gloves, overalls, helmets, insulated shoes.
7. Body, jewelry and spacious clothes should keep away from the machine moving parts, or may bring physical damage;

8. Do not arbitrarily change the machine. Can only use the parts provided by Gemitec company for maintenance and changes;
9. Do not use the machine when it rains or fog;
10. The machine can not be near the place where there are explosive flammable materials and steam. Do not operate the machine beside dust, solvents, thinner or other flammable materials.

2.2 Operational safety instructions

1. Operators should wear protective equipment when using the machine, such as dust masks, protective gloves, overalls, helmets, insulated shoes and so on.
2. The machine must be checked before work, the machine without leak of electricity, oil, water and so on. The machine can be used normally.
3. Before the operation, should check the integrity of the machine to ensure that the electrical parts is without moisture phenomenon and the operation control switch is in good condition.
4. Make sure there are no obstructions or people in the work area and ensure that there is sufficient lighting in the work area.
5. For the safety of the operator and others, the dust skirt must be in place. For the dry grinding, must be equipped with a vacuum cleaner.
6. The machine is connected to a suitable electrical outlet. Use only power wires that can suffer high current.
7. Do not adjust the machine during machine operation. Only when the machine is stopped and the emergency stop switch has been pressed, the worker can adjust the machine.
8. The machine lever has a different position locking function. The function of these locations in this manual has the picture content description.
9. Replace the diamond tools or accessories, you must ensure that the machine has stopped running and confirm that the emergency stop switch has been pressed, if necessary, disconnect the power or pull out the plug. The machine is away from the drain and the mouth of range or other dangerous goods, otherwise it will cause personal injury or machine, property damage.
10. The machine is away from the drain and the mouth of range or other dangerous goods, otherwise it will cause personal injury or machine, property damage.
11. Hold the handle, turn the emergency stop switch clockwise, turn the forward and reverse switch to start the machine.
12. Note that the emergency stop switch can only be pressed or rotated, prohibit upward pull.
13. Check the ground area before the machine work, remove any hard objects such as bolts and nails that could cause machine damage.
14. When inserting the power supply, must make sure the working voltage of the machine, the frequency are the same as the input voltage and frequency, and the input power has no phase loss. (If the input power is not in accord with power when the the work normally, resulting in damage to the machine, out of warranty).
15. Install the appropriate vacuum cleaner on the suction pipe connection to facilitate dust-free operation.
16. If the machine is always running in a certain direction, adjust the height of the wheel shaft to the best position (may be adjusted upward or downward), and ensure the parallelism of the wheel shaft and the ground.
17. Install the appropriate abrasive. Improper abrasive may cause personal injury and floor damage.
18. After installing the abrasive, contact the grinding disc with the ground. The adjustment level should be adjusted to the "upright position". The operator can operate comfortably.
19. The inverter jumps "overload protection" to indicate that the machine has a problem (the power wire specification is too small or the voltage is unstable.) Please refer to the recommended power wire specifications below. Or reduce the grinding pressure (without adding iron). (Other losses caused by continuous use of the machine during overloading are not warranted.).
20. After grinding for several minutes, stop the machine to check the wear level of abrasives. This can effectively save the economic losses due to the use of the wrong abrasives.

21. Do not tilt the machine while the machine is still running, otherwise the abrasive will fly away and it will cause a personal threat.
22. During operation, if the grinding disc falls off, please stop the machine immediately, otherwise it will cause damage to the machine or personal safety. Gemitec Company will not bear any responsibility.

2.3 Electrical safety Instruction

1. All circuit repairs can only be carried out by qualified personnel;
2. After the machine is stopped, the line is still energized. Disconnect all power before servicing the machine;
3. The machine is equipped with overload protection device and the overload situation will be displayed above the control panel, then need to unplug the power, the re-plug it;
4. The inverter is aimed at change the speed and protect the user and machine safety. Do not modify, adjust the inverter and without the consent of the manufacturer to modify the inverter parameters. If the unit is defective, replace bad parts with the manufacturer's supplied accessories (Due to changes, adjust the inverter and without the manufacturer agree to modify the inverter parameters, resulting in other losses and the machine can not work properly, manufacturers do not provide warranty.);
5. Absolutely can not modifier parts or lines inside the inverter;
6. Machine current overload, must pay special attention;
7. Do not connect or disconnect the wire when the outside of wire has electricity or wire is overloaded;
8. Use of damaged power wire may cause electric shock. Do not use damaged power wire;
9. The wires should be far from the high temperature surface;
10. The dryness of all electrical equipment should be maintained and the machine should be kept in a dry place;
11. After turning off the power, before the panel light does not go off, indicating that there is still high voltage inside the inverter, it is very dangerous, do not touch the uninsulated electrical equipment part;
12. Machine motor, inverter, must not have water (Due to water causes, resulting in other losses and the machine can not work properly, manufacturers do not provide warranty.);
13. The machine must conform to manufacturer's specifications for the wire size and voltage (The machine name plate shows the power supply specifications);

3. Machine

3.1 Overview

HTG-550 is used to handle various types of flooring. Used for grinding (rough grinding, fine grinding, polishing) concrete, natural stone and terrazzo floors or materials specified in this manual or recommended by Gemitec.

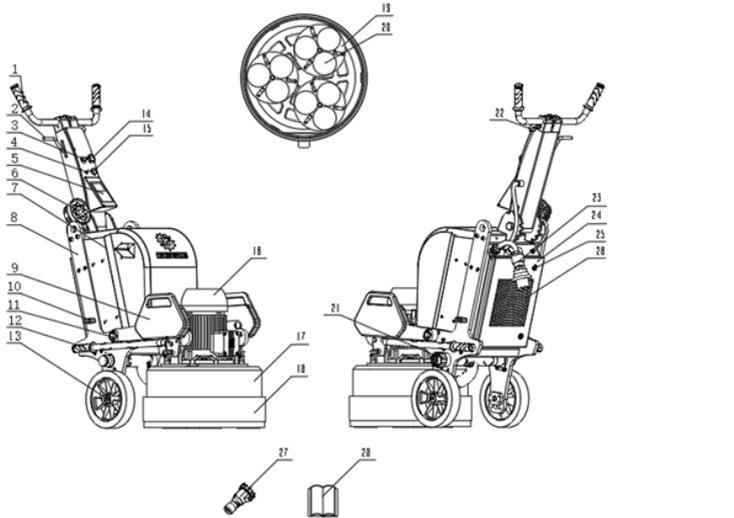
The swing lever and handle can be set in many different tilt positions according to your needs. When the equipment is manually operated, you can choose a most suitable location. The grinding head of this machine can be matched with different grinding discs for grinding operation. The dust skirt covers the working area of the grinding head area, because it is floating, so all the time it can contact with the floor, not only to ensure that the operator does not touch the rotating mechanical parts, but also to reduce the dust exposure, and improve the dust absorption of vacuum cleaner.

When dry grinding, make sure that a vacuum cleaner is connected to the grinder (preferably equipped with a vacuum cleaner Gemitec). To prevent dust from being exposed to the air, posing a threat to the health of the operator and nearby people. Due to inhalation of dust is harmful in the course of operation, even with a vacuum cleaner should also bring a good protective mask to protect their own health.

The machine can use different Gemitec diamond tools, according to the ground material, we use different kinds of diamond tools.

The machine can not only dry grinding can also water grinding, when in the water grinding, after rotate the water switch, it can sprinkle the water on the disc, cooling abrasive, so that grinding more effective. But also to prevent dust, protect the user's personal safety.

3.2 Parts description

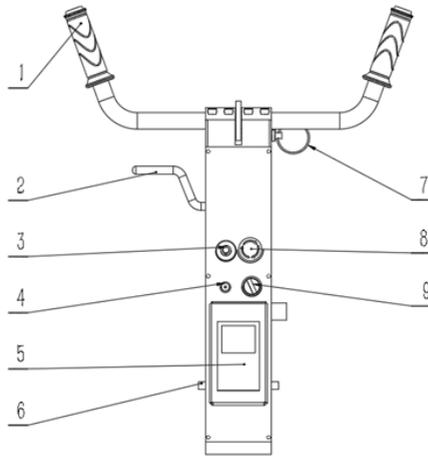


- 1. Handle
- 2. Swing lever handle
- 3. Speed changer
- 4. LED light switch
- 5. Display screen
- 6. LED lamp
- 7. Water tank
- 8. Frame
- 9. Additional weight iron
- 10. Additional weight iron fixed block
- 11. Additional weight shaft
- 12. Pole
- 13. Wheels
- 14. Emergency stop switch

- 15. Forward and reserve switch
- 16. Motor
- 17. Gear box
- 18. Floating dust cover
- 19. Grinding disc
- 20. Velcro-iron accessories
- 21. Vacuum pipe connector
- 22. Swing lever latch
- 23. Power socket
- 24. Frequency inverter box
- 25. Frequency inverter box lock
- 26. Outlet filter
- 27. Power plug
- 28. manual

3.3 Swing lever assembly

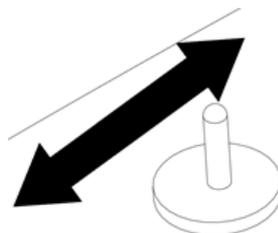
3.3.1 Overview



- 1.Handle: The position where people put them in hand.
- 2.Swing lever adjustment handle: the use of the handle can adjust the swing lever angle, in the relative working state, it will have a corresponding position. See the specific operation.
- 3.Speed control: used to adjust the speed of rotation.
- 4.LED light switch: control the LED lights switch.
- 5.Display screen: Main display some parameters, such as voltage, current, motor speed, overload fault code.
- 6.Swing lever lock lever: Lock the swing lever.
- 7.Swing lever latch: pull out the latch, the handle can be free to rotate to the appropriate location to operate the machine.
- 8.Emergency stop switch: When the machine is in a dangerous state or to stop, through the emergency stop switch to cut off the power, stop the operation of equipment to achieve the protection of personal and equipment safety.
- 9.Forward and reversing switch: the switch has three tap positions, rotate the emergency stop switch, change the switch rotation, the left side is forward running, the middle is that the motor does not turn, the right side is reverse running.

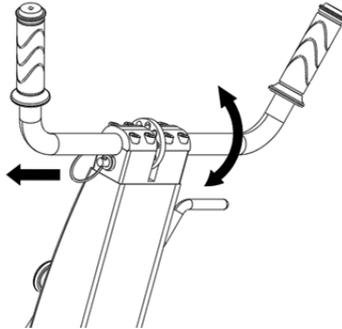
3.3.2 LED light switch device

Turn on the LED light switch to ON, LED light open, otherwise turn off. LED lights are magnetic, so free to place the location, user-friendly operation of the machine, the different positions, different lighting direction, then just need put the LED lights to the desired location.



3.3.3 Handle

Adjusting the handle latch to locate different holes, and then adjust the handle in a different position to meet the different needs of users. One hand hold the handle, the other hand pull out the adjustment latch, turn it to the proper position, and release the adjustment latch.

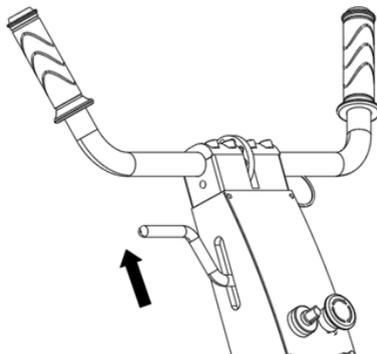


Note:

1. When pulled out the adjustment latch , sometimes it lock, then need to shake the handle while pulling out the lock.
2. When the handle adjustment latch automatically reset, it may be not go into the hole , just rotate it.
3. When adjust the handle position, be sure to check its handle adjustment latch has been automatically reset, then can operate the machine.

3.3.4 Swing lever angle adjustment

The swing lever adjustment device is controlled by the swing lever adjustment handle to control the different positions of the swing lever to accommodate the machine placement mode in different states . One hand hold the handle to support the swing lever, the other hand tighten the swing lever adjustment handle and keep it not move, according to the hole on the fan plate, to swing the swing lever to the desired position, release the swing lever adjustment handle.

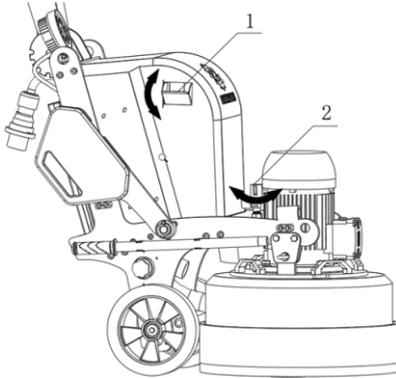


Note:

After adjust the swing lever position, you need to check whether the swing lever has been limited, then can manipulate machine.

3.4 Water tank

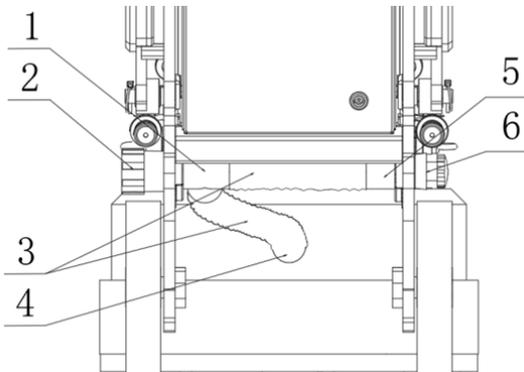
There is a water injection port on the side of the water tank (open the water injection port as shown in the figure below) to fill the water tank with water. When the equipment needs to perform water grinding work, turn the water switch clockwise to start water grinding work. After the water grinding work is completed, turn the water switch counterclockwise to end the water grinding work.



- 1. Water inlet
- 2. Water switch

3.5 The connection of the vacuum hose

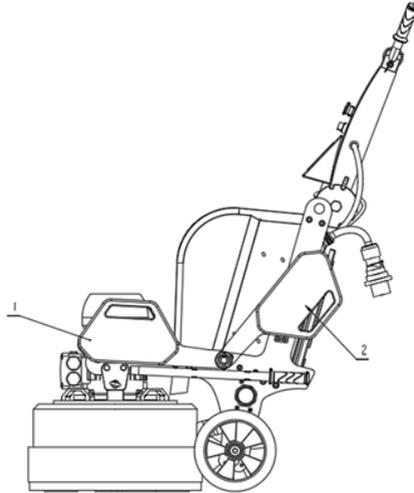
The machine can be for wet and dry grinding and polishing. When dry grinding, use 50mm vacuum hose connect to port connection of gear box, then use the hose clamp lock, the other one end connect to the vacuum cleaner. The vacuum hose can be pierced from the foot to avoid contact with the wheels.



- 1. Vacuum hose tee
- 2. Vacuum hose connector
- 3. Vacuum hose
- 4. Vacuum hose connection
- 5. Vacuum hose straight through
- 6. Silicone plug

3.6 additional weight

The additional weight has two different positions, which correspond to the transportation, tilting position and working position on the equipment respectively. The adjustment of the position of the additional weight mainly depends on manpower to pull the weighted iron to make it withstand the limit device to achieve the purpose of changing the position of the additional weight.



1. Working position 2. Transportation 3. Tipping and flip position

4. The operation of the machine

4.1 Overview

The following sections describe the different locations of grinder, the main operation and how to install the diamond tools.

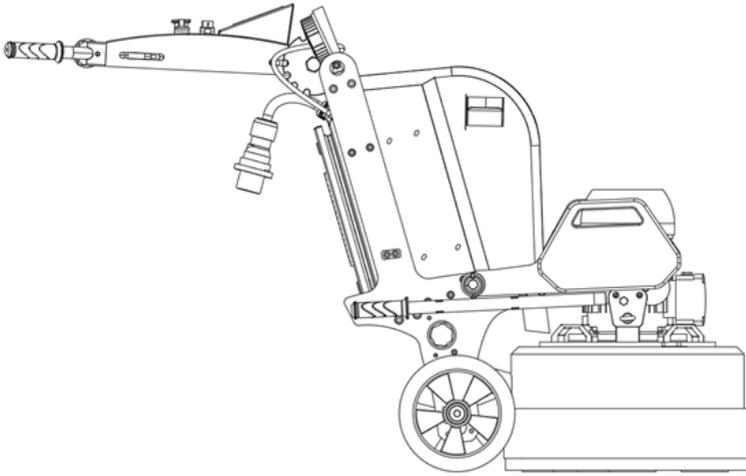
Note:

1. The grinder can only be use by the worker who has the necessary theoretical and practical training and has been carefully read the user manual.
2. When operate grinder, need to use protective equipment, such as protective gloves, protective masks, overalls, helmets, insulated shoes, etc.

4.2 Position description of machine

4.2.1 Machine working position

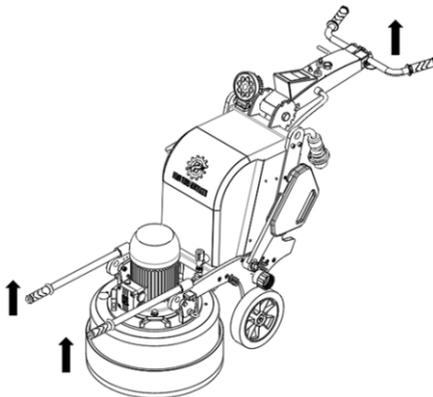
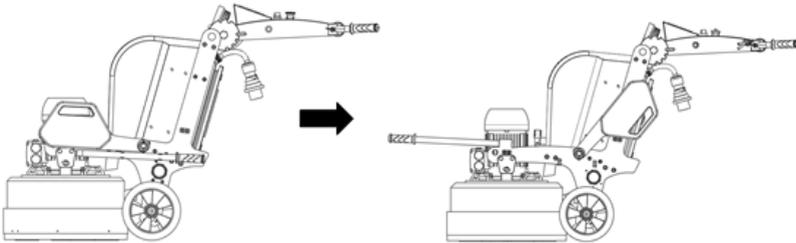
When the grinder work, need to put up the additional weight, and adjust the handle and swing lever position, to achieve the most appropriate working position.



4.2.2 Machine transport position

In the process of transporting the machine, need to take the additional weight down to facilitate the transport.

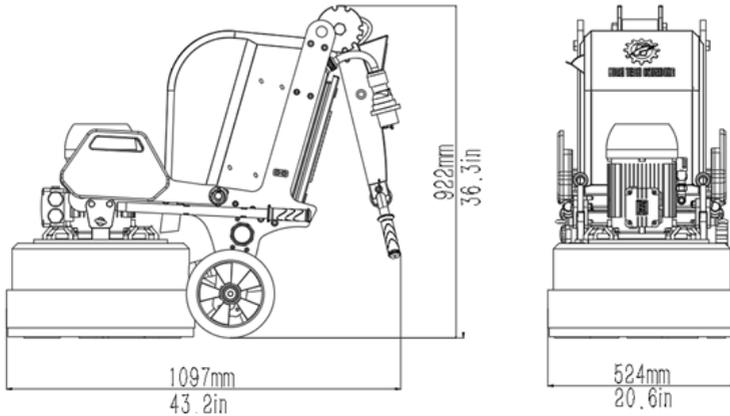
If you need to lift the machine, pull the carrying pole on both sides of the rack, screw into the screw holes at both ends of the front of the rack, and then one people lift the machine with a lift lever, the other lift the machine with the handle. Lift the machine at the same time.



4.2.3 Machine packaging

When packaging, you can adjust the swing lever, foot pedal, handle position, to reach the packaging position.

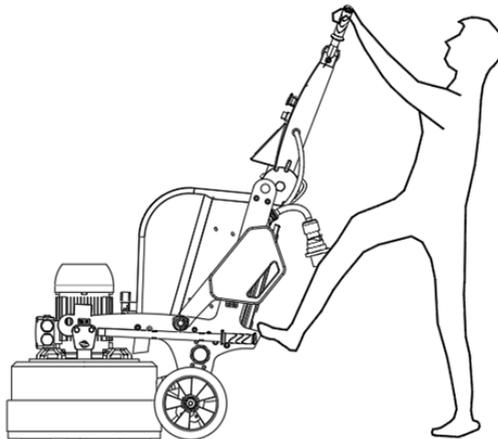
The minimum package size is as follows, and can be packaged according to its size.



4.2.4 Machine upward position

Take off the additional weight, adjust the handle, foot pedal, swing lever position to the upward position. (the best Recommended upward position)

Two Hands clasped the handle, one foot on the foot pedal above, forced the machine down.



Put the machine down, you need to hold the handle with both hands, feet on the foot pedal above, use own gravity to balance the machine, put it slowly down to protect the grinding disc. When laying down the machine, pay attention to own strength, do according to one's abilities to ensure the safety. The Company don't charge any loss of equipment or personal injury caused by improper operation.

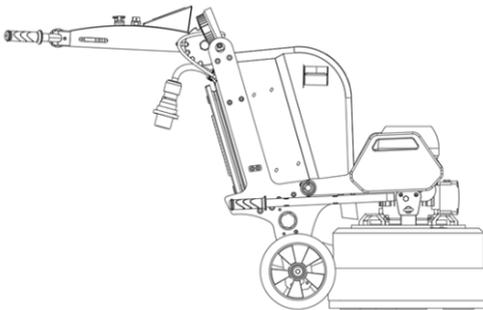
4.2.5 Note

- 1、 If there is a operation inadvertently, the machine will be overturned, resulting in equipment damage and personal injury.
- 2、 When pull out the latch, sometimes it will be locked, then need to shake the handle.
- 3、 At the adjustment process, we must make sure the lock device reset, before the operation of the machine.
- 4、 After the position of the swing lever is finished, you need to check whether the swing lever has been limited before you can operate the machine.
- 5、 when the machine is located at the transport or packaging position, there is the risk of extrusion, be sure to be careful.
- 6、 At the grinding process, the dust inhalation is harmful, please bring a professional masks in operation to ensure personal safety.
- 7、 At the process of upward and laying down, must pay the attention to own safety, and avoid damage to the machine.

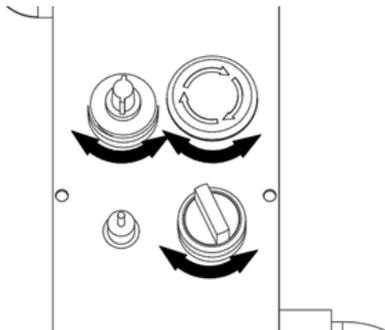
4.3 Start and stop the grinder

1、 Start the grinder:

(1) First adjust the swing lever, handle, and weighting iron to the corresponding working position (after adjustment, as shown in the figure below).

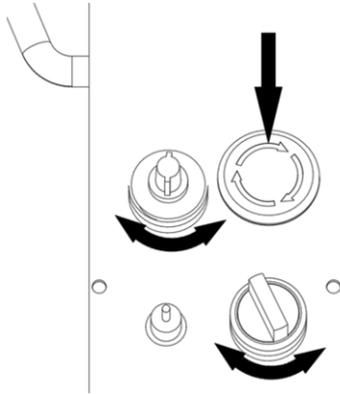


(2) Turn on the emergency stop switch, turn the speed regulator to adjust the rotation speed of the motor, turn the forward and reverse switch, turn the switch to the left, the motor will rotate forward (turn it to the right, the motor will reverse), you can start the equipment for grinding (if For water mill work, you need to fill the water tank with water and turn on the water switch.).



2. Stop the grinding machine:

pressing the emergency stop switch can stop the machine (remember to turn the motor reversing switch).



Note:

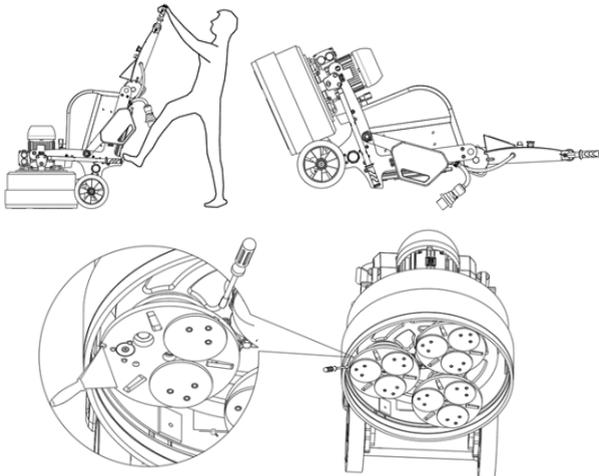
When the machine is stopped, it is recommended to unplug the power supply for safety reasons.

Emergency stop switch can only follow the emergency stop switch above the rotation and downward pressure, can not pull up.

When starting the machine, it is recommended to press the handle, so that the machine slightly upward, reduce the disc pressure, reduce friction between the disc and the ground, for that motor is not overloaded when start the machine.

4.4 Replace the diamond tools

When changing the diamond tools, adjust the machine to the upward position, then tilt the machine, carefully flatten the machine. After flatten the machine, standing next to the machine, check the machine is stable. Use a flattened screwdriver, blade to replace the grinding plate.



Note:

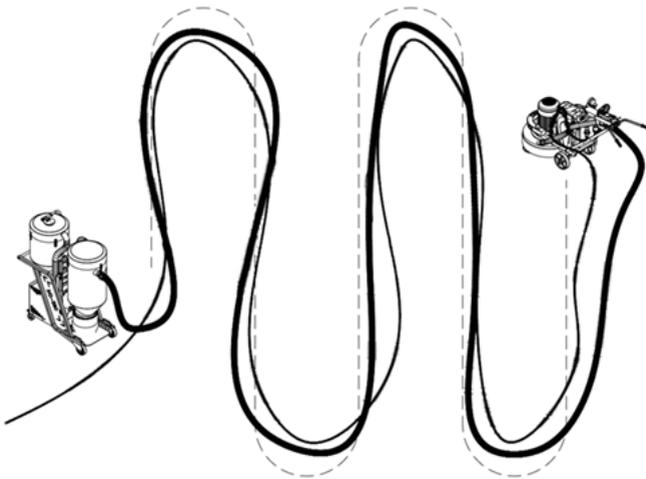
Please make sure that the equipment does not tilt forward before changing the abrasive;

When the equipment is running for a period of time, the abrasives, grinding discs, and gearboxes will generate high temperatures. Please pay attention to changing abrasives to avoid scalding.

Make sure to replace the grinding disc after the power is unplugged and the emergency stop is pressed.

4.5 The best grinding route

When grinding the ground, it should be in accordance with the # word to grind the ground, so the effect will be better. And according to # to grinding ground, it should make the grinding direction is to make the wire more and more farther away so that you can further avoid the interference of the wire to the normal work of the grinding machine.



Note:

The above picture for machine model can be ignored, only for reference grinding method and winding method.

5. Care and maintenance of machine

5.1 Overview

We recommend that the grinding machine be checked regularly to extend the service life of the grinder.

Note:

During the maintenance and repair process, the power of the grinder must be disconnected.

Use protective equipment such as safety shoes, protective gloves, protective masks, etc

5.2 Daily check

5.2.1 Check the switch

Rotate the emergency stop switch along the rotation of the switch, rotate the motor forward and reverse switch to start the machine to see whether the machine starts. (normally start the machine, the running light will light up, if start unnormally, then the display will appear fault prompt)

Turn on the grinder and press the emergency stop switch to see if the machine stops.

Note:

For safety reasons, it is highly recommended that when stop the machine, you press the emergency stop switch, more safe.

When starting the machine, it is recommended to press the handle, so that the machine slightly upward, reduce the disc pressure, reduce friction between the disc and the ground, for that motor is not overloaded when start the machine.

5.2.2 Check the disc cover

In the condition of much dusk, more easy to cause blocking at the nozzle of suction hose on the disc cover of grinder, flashlight with a flashlight nozzle to see if there is dust jam, if necessary, to clean up.

5.2.3 Check the disc

When the grinder work so long or grind much dust,, the grinding disc part may be stained with dust,too much dust and no timely cleaning will lead to bad connection between the grinding disc and grinding head, cause the bad impact of grinding efficiency , More seriously, it will lead to abrasive fall, cause the accident, if necessary, remember to clean up.

5.2.4 Note:

For maintenance checks, remember to use protective equipment such as protective gloves, protective masks, insulated shoes, etc.

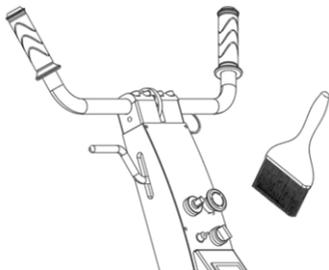
Check the maintenance must be in the emergency stop, unplug the power state can be carried out.

After the machine upward, remember to try to see if the machine is stable and then check the operation of the disc.

5.3 Cleaning

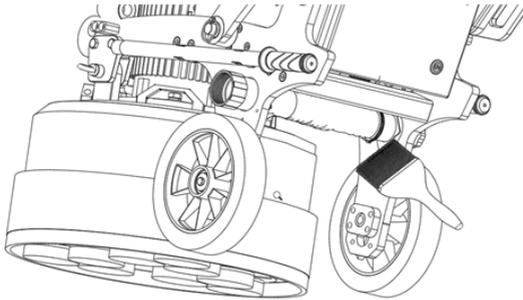
5.3.1 Clean the switch

Working for a long time on the site , the dust will inevitably run into the switch so after each operation of the work, you should check the switch part whether there is dust blocking or not, resulting in switch failure.



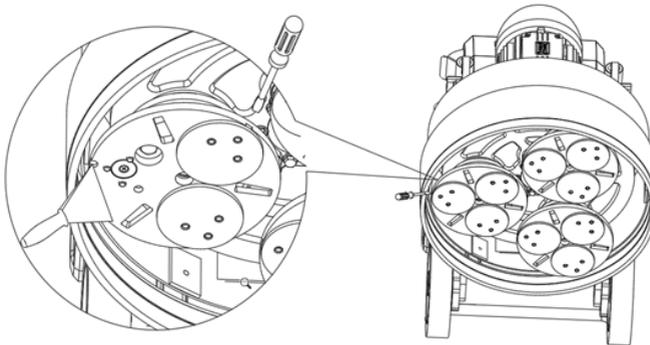
5.3.2. Clean the Grinding disc cover

Remove the suction pipe interface, illuminate the suction pipe mouth with a flashlight and use a brush to clean the dust on the suction pipe mouth. It will not be blocked in the mouth of the dust suction pipe, which will affect the efficiency of dust collection.



5.3.3 Clean the grinding plate and Velcro-iron accessories

Tilt the equipment up, tilt down the grinding disc with a Phillips screwdriver, and shovel off the dust with a shovel. If it is not cleaned up in time, the grinding discs may not be firmly bonded and the discs will fly during the grinding process, causing equipment damage and personal safety threats.



5.3.4 Note:

1. Be sure to remove the plug from the outlet and then clean, maintain or assemble it.
2. Be sure to clean the entire equipment after the end of the day. Do not use a high pressure cleaner to clean the machine directly.

5.4 Overload protection

The machine inverter is equipped with overload protection, when the machine overload, the control panel on the display will show the machine overload, then only need take off the plug, then recharge it again.

5.5 Maintainance

Any maintenance that may require repair must be serviced by Gemitec Service Center staff and using Gemitec original parts and accessories for repair. If your machine requires repairs, please contact your retailer.

6. Frequently asked questions and solutions

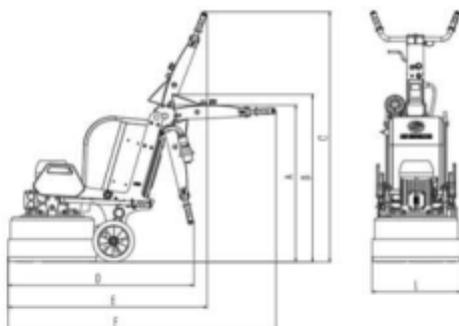
This chapter describes some of the possible failures and how to handle them. If you still can not resolve or have an error, please contact your nearest retailer.

Problem	Potential cause	Solution
The machine does not start	The emergency stop switch is pressed	Open the emergency stop switch
	Overloading	Unplug the power plug directly and insert again
	Power and power cables are damaged	Contact licensed electrician
	The switch knob of machine is damaged	Make sure the wires are properly connected to the rear button, check the contacts with the ignition button
The machine is difficult to control or the motor current is consumed	The machine below the diamond is too small or the wrong tool type is applied	
Machine beating unevenly	Diamond may not be properly installed or highly different	
	The chassis is flat or not	

7. Technical data

The table and picture show the technical data and dimensions of the grinder

Model	HTG550
Engine power	4KW/5.5HP
Rated voltage	1P220V,3P220V
Rated current	15.1A
Hertz	50HZ/60HZ
Inverter	5.5KW/7.5HP
Working width	490mm
Disc size	Φ220mm/ Φ8.66in
Grinding Speed	450 ~ 1500 r/ min
Size (from Tilt position) Length x Width x Height	1176X524X1497mm /46.3X20.63X58.92in
Size (working position) length x width x height	1581X524X985mm /62.24X20.63X38.78in
Packing size length x width x height	1097X524X922mm /43.19X20.63X36.3in
The longest x the widest x the highest	1581X524X1497mm /62.24X20.63X58.92in
Total Weight	243.6kg
Wire type	2x4mm ² + 1x2.5mm ² / 3x4mm ² + 1x2.5mm ²
Storage temperature	- 20 ~ +60℃ /- 4 ~ +140° F
Operating temperature	- 10 ~ +40℃ /+ 14 ~ +104° F
humidity	95% or less (no condensation)



8. warranty

Warranty regulations

Gemitec does not bear the cost of equipment damage caused by transportation, unpacking, or improper use of the equipment. Local distributors may have specific warranty terms. For specific terms, please contact your local distributor.



**MANUEL D'INSTRUCTION
DE L'APPAREIL À PONCER ET POLIR LE SOL
HTG-550**

SOMMAIRE

1. Introduction

1.1	Résumé	01
1.2	La responsabilité	01
1.3	Le manuel	01
1.4	L'acceptation du colis	01
1.5	Les pièces de rechange	01
1.6	L'acceptation du colis	02
1.7	La plaque signalétique de cet appareil	02
1.8	L'utilisation et le stockage	02
1.9	Les éléments de garantie	02

2. Les consignes de sécurité

2.1	Vue d'ensemble	02
2.2	Les consignes de sécurité de fonctionnement	03
2.3	Les directives de sécurité électrique	04

3. L'appareil

3.1	Vue d'ensemble	04
3.2	Description des pièces	05
3.3	L'assemblage du pied pivotant	05
3.3.1	Vue d'ensemble	05
3.3.2	Le dispositif de l'interrupteur de la lumière LED	06
3.3.3	Poignée	07
3.3.4	Ajustement de l'angle du levier pivotant	07
3.4	Le réservoir d'eau	08
3.5	Le raccordement du tuyau d'aspiration	08
3.6	Poids supplémentaire	09

4. Le fonctionnement de l'appareil		
4.1	Vue d'ensemble	09
4.2	Description de la position de l'appareil	09
4.2.1	Position de travail de l'appareil	09
4.2.2	Position de transport de l'appareil	10
4.2.3	Le remballage de l'appareil	11
4.2.4	La position verticale de l'appareil	11
4.2.5	A noter	12
4.3	Démarrer et arrêter la rectifieuse	12
4.4	Remplacement des outils diamantés	13
4.5	Le meilleur itinéraire de ponçage	14
5. Entretien et maintenance de l'appareil		
5.1	Vue d'ensemble	14
5.2	Vérification quotidienne	15
5.2.1	Vérification de l'interrupteur	15
5.2.2	Vérification du couvercle du disque	15
5.2.3	Vérification du disque	15
5.2.4	Remarque	15
5.3	Le nettoyage	15
5.3.1	Nettoyage de l'interrupteur	15
5.3.2	Nettoyage du couvercle du disque	15
5.3.3	Nettoyage de la plaque de ponçage et des accessoires en velcro-iron	16
5.3.4	A noter	16
5.4	Le système de protection contre les surcharges	16
5.5	La maintenance	16
6. Questions fréquemment posées et leurs solutions		17
7. Les données techniques		18
8. La garantie		18

4. Le fonctionnement de l'appareil		
4.1	Vue d'ensemble	09
4.2	Description de la position de l'appareil	09
4.2.1	Position de travail de l'appareil	09
4.2.2	Position de transport de l'appareil	10
4.2.3	Le remballage de l'appareil	11
4.2.4	La position verticale de l'appareil	11
4.2.5	A noter	12
4.3	Démarrer et arrêter la rectifieuse	12
4.4	Remplacement des outils diamantés	13
4.5	Le meilleur itinéraire de ponçage	14
5. Entretien et maintenance de l'appareil		
5.1	Vue d'ensemble	14
5.2	Vérification quotidienne	15
5.2.1	Vérification de l'interrupteur	15
5.2.2	Vérification du couvercle du disque	15
5.2.3	Vérification du disque	15
5.2.4	Remarque	15
5.3	Le nettoyage	15
5.3.1	Nettoyage de l'interrupteur	15
5.3.2	Nettoyage du couvercle du disque	15
5.3.3	Nettoyage de la plaque de ponçage et des accessoires en velcro-iron	16
5.3.4	A noter	16
5.4	Le système de protection contre les surcharges	16
5.5	La maintenance	16
6. Questions fréquemment posées et leurs solutions		17
7. Les données techniques		18
8. La garantie		18

1. Introduction

1.1 Résumé

Les appareils Gemitec sont utilisés pour traiter la surface du sol. Le champ d'utilisation de cet appareil dépend du choix de l'outil. Outre l'utilisation et les fonctions générales, ce manuel décrit des informations sur l'utilisation, la réparation et l'entretien de la rectifieuse. Vous pouvez contacter votre revendeur local pour de plus amples informations.

1.2 Responsabilité

Nous nous efforçons de rendre ce manuel aussi complet et précis que possible, et nous ne sommes pas responsables des erreurs ou de la perte d'informations. Gemitec se réserve le droit de modifier les instructions contenues dans ce manuel sans préavis.

Ce manuel est protégé par la loi sur les droits d'auteur et ne peut être reproduit ou utilisé dans quelque partie que ce soit sans l'accord écrit exprès de Gemitec.

1.3 Pièces détachées

Le produit comprend principalement les éléments suivants. En cas de perte, veuillez contacter le revendeur.

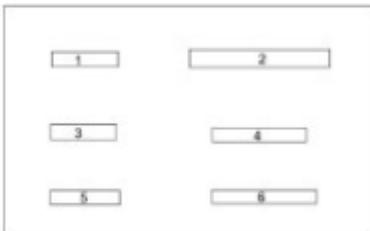
- | | |
|--|--|
| (1) une rectifieuse | (4) une prise de courant |
| (2) un manuel | (5) des clés du tableau électrique principal |
| (3) 12 pièces d'accessoires en velcro-iron | |

1.4 Acceptation du colis

Vérifiez soigneusement que l'emballage et l'appareil n'ont pas été endommagés pendant le transport. Si cet appareil présente des signes d'endommagement, contactez le revendeur et signalez les dommages. Si l'emballage est endommagé, signalez l'état de l'emballage à la société de transport.

Vérifiez que la livraison est conforme à la commande. Si vous avez des questions, contactez le revendeur.

1.5 La plaque signalétique de cet appareil



1. Le modèle
2. La date de fabrication
3. L'énergie
4. La tension
5. Le poids
6. La vitesse de rotation

1.6 L'utilisation et stockage

Cet appareil de ponçage doit être stocké dans un endroit sec à température normale lorsqu'il n'est pas utilisé. Sinon, elle risque de se condenser et d'être endommagée par le froid. La taille et le poids de la rectifieuse sont indiqués dans les caractéristiques techniques.

A noter :

Si l'opération est effectuée par inadvertance, la rectifieuse peut être renversée, entraînant des blessures corporelles et des dommages à l'équipement.

1.7 Éléments de garantie

Cette garantie ne couvre que les défauts de fabrication. Gemitec n'assume aucune responsabilité pour les dommages survenus lors du transport, de l'ouverture de la boîte ou de l'utilisation. Le fabricant n'est en aucun cas responsable des dommages et des défauts causés par une mauvaise utilisation, la corrosion ou une utilisation dépassant les spécifications indiquées. Le fabricant n'est en aucun cas responsable des dommages ou frais indirects. Pour des informations complètes sur la période de garantie du fabricant, veuillez-vous référer aux conditions de garantie actuelles de Gemitec. Les distributeurs locaux peuvent avoir des conditions de garantie spéciales pour les conditions de vente, de livraison et de garantie. En cas d'incertitude sur les conditions de garantie, veuillez contacter votre revendeur.

2. Les consignes de sécurité

2.1 Vue d'ensemble

Ce manuel contient des informations importantes pour l'utilisation en toute sécurité de cet appareil ! Lisez attentivement ce manuel avant d'utiliser cet appareil pour la première fois !

Toute utilisation non conforme aux normes, toute modification ou tout entretien non autorisé de cet appareil peut entraîner un dysfonctionnement de l'appareil ou d'autres pertes, et peut s'avérer dangereux. Tous les travaux doivent être effectués par du personnel qualifié, et toutes les pièces de cet appareil doivent être fournies par Gemitec.

Les appareils Gemitec ne peuvent être utilisés que de la manière recommandée par Gemitec. Les appareils Gemitec ne peuvent être utilisés qu'à des fins commerciales. Toute personne qui utilise l'appareil doit connaître sa fonction, l'emplacement de l'arrêt d'urgence, les règles de sécurité que l'opérateur doit respecter, et lorsque cet appareil démarre, aucune personne non autorisée ne peut se trouver dans la zone de travail.

Sur le lieu de travail, il convient de se doter d'équipements de protection individuelle professionnels : lunettes de protection, gants de protection, chaussures de sécurité, masques respiratoires, protège-oreilles, etc. Ne pas porter de vêtements amples ou d'objets pouvant être saisis, tels que des écharpes, des bracelets, des bagues, etc.

A noter :

1. Cet appareil est uniquement utilisé pour le ponçage et le polissage des surfaces ;
2. Veuillez lire et comprendre les consignes de sécurité du manuel de l'appareil. Les modèles, les accessoires et les opérations de contrôle sont différents ;
3. Cet appareil ne peut être utilisé que par une seule personne. Lorsque cet appareil fonctionne, il faut faire attention aux enfants ou au personnel non apparenté qui se trouvent à proximité de l'appareil, maintenir une certaine distance et ne pas oublier le principe « un appareil pour une personne » ;
4. Si l'opérateur n'a pas reçu de formation ou si sa condition physique est insuffisante, il ne doit pas utiliser cet appareil. Les opérateurs et les agents de maintenance doivent être en bonne forme physique, capables de supporter le poids de l'appareil et l'intensité du travail ;
5. En l'absence de mode d'emploi de l'appareil, veuillez ne pas louer l'appareil ;
6. Lors de l'utilisation de cet appareil, il est nécessaire de porter des vêtements tels que des masques anti-poussière, des gants de protection, des combinaisons, des casques, des chaussures isolantes.
7. Il convient de tenir le corps, les bijoux et les vêtements spacieux à l'écart des pièces mobiles de cet appareil, sous peine d'entraîner des dommages physiques ;

8. La modification aléatoire de cet appareil n'est pas autorisée. Seuls les accessoires GEMITEC peuvent être utilisés pour l'entretien et le réglage ;
9. Ne pas utiliser cet appareil par temps de pluie ou de brouillard ;
10. Veillez à ce qu'il n'y ait pas de matériaux explosifs ou inflammables ni de vapeur à proximité lorsque vous utilisez cet appareil. Ne pas utiliser cet appareil à proximité d'un endroit contenant du carburant, de la poussière de grain, des solvants, des agents de dilution ou d'autres éléments inflammables.

2.2 Les consignes de sécurité

1. Les opérateurs doivent porter des équipements de protection lorsqu'ils utilisent l'appareil, tels que des masques anti-poussières, des gants de protection, des combinaisons, des casques, des chaussures isolantes, etc.
2. L'appareil doit être vérifié avant le travail, pour s'assurer qu'il n'y a pas de fuite d'électricité, d'huile, d'eau, etc. L'appareil peut alors être utilisé normalement.
3. Avant l'opération, il faut vérifier l'intégrité de l'appareil afin de s'assurer que les composants électriques ne présentent pas d'humidité et que l'interrupteur de commande fonctionne correctement.
4. Assurez-vous qu'il n'y a pas d'obstacles ou de personnes dans la zone de travail et que l'éclairage y est suffisant.
5. Pour la sécurité de l'opérateur et des autres personnes, la jupe anti-poussière doit être en place. Pour le ponçage à sec, il est nécessaire d'utiliser un aspirateur.
6. L'appareil doit être connectée à une prise électrique adaptée. Utilisez uniquement des câbles d'alimentation capables de supporter des courants élevés.
7. Ne pas régler l'appareil pendant son fonctionnement. Ce n'est qu'après l'arrêt de l'appareil et l'activation de l'interrupteur d'arrêt d'urgence que l'opérateur peut effectuer des réglages.
8. Le levier de l'appareil possède une fonction de verrouillage à différentes positions. La fonction de ces positions est décrite dans le manuel avec un contenu illustré.
9. Lors du remplacement des outils diamantés ou des accessoires, il faut s'assurer que l'appareil est arrêté et que l'interrupteur d'arrêt d'urgence est activé. Si nécessaire, déconnectez l'alimentation ou débranchez la prise. L'appareil doit être éloignée des drains, des bouches d'aération ou d'autres objets dangereux pour éviter les blessures corporelles ou les dommages matériels.
10. L'appareil doit être éloignée des drains, des bouches d'aération ou d'autres objets dangereux pour éviter les blessures corporelles ou les dommages matériels.
Tenez la poignée, tournez l'interrupteur d'arrêt d'urgence dans le sens des aiguilles d'une montre, puis actionnez l'interrupteur avant/arrière pour démarrer l'appareil.
Notez que l'interrupteur d'arrêt d'urgence ne doit être que pressé ou tourné, il est interdit de le tirer vers le haut.
11. Vérifiez la zone de sol avant l'utilisation de l'appareil et retirez tout objet dur tel que des boulons ou des clous pouvant causer des dommages à l'appareil.
12. Lors du branchement de l'alimentation électrique, assurez-vous que la tension et la fréquence de travail de l'appareil correspondent à celles de l'alimentation, et que cette dernière ne présente pas de perte de phase. (Si l'alimentation n'est pas conforme et entraîne des dommages à l'appareil, la garantie ne sera pas applicable).
13. Installez un aspirateur approprié sur la connexion du tuyau d'aspiration pour faciliter une utilisation sans poussière.
14. Si l'appareil fonctionne toujours dans une certaine direction, ajustez la hauteur de l'essieu à la meilleure position (elle peut être ajustée vers le haut ou vers le bas) et assurez-vous du parallélisme entre l'essieu et le sol.
15. Installer le dispositif d'aspiration approprié sur le raccord du tuyau d'aspiration pour faciliter le fonctionnement sans poussière.
16. Si cet appareil fonctionne toujours dans une certaine direction, réglez la hauteur de l'arbre de roue à la meilleure position (peut être réglée vers le haut ou vers le bas), et assurez le parallélisme de l'arbre de roue et du sol.
17. Installez l'abrasif approprié. Un abrasif inadéquat peut entraîner des blessures et des dommages au sol.
18. Après avoir installé l'abrasif, assurez-vous que le disque de ponçage est en contact avec le sol. Le niveau de réglage doit être ajusté en « position verticale ». L'opérateur peut travailler confortablement.
19. Le variateur fait des sauts de « protection contre les surcharges » pour indiquer que cet appareil a un problème (la spécification du fil d'alimentation est trop petite ou la tension est instable.) Veuillez-vous référer aux spécifications recommandées du fil d'alimentation ci-dessous. Ou réduisez la pression de ponçage (sans ajouter de fer). (Les autres pertes causées par l'utilisation continue de cet appareil en cas de surcharge ne sont pas garanties).
20. Après plusieurs minutes de ponçage, arrêtez l'appareil pour vérifier le niveau d'usure des abrasifs. Cela permet d'éviter des pertes économiques dues à l'utilisation d'abrasifs inappropriés.

21. N'inclinez pas cet appareil lorsqu'il est encore en marche, sinon l'abrasif s'envolera et cela constituera une menace pour les personnes autour.
22. Pendant le fonctionnement, si le disque de ponçage tombe, veuillez arrêter l'appareil immédiatement, sinon cela causera des dommages à l'appareil ou à la sécurité des personnes. La société Gemitec n'assumera aucune responsabilité.

2,3 Les directives de sécurité électrique

1. Toutes les réparations de circuits ne peuvent être effectuées que par du personnel qualifié ;
2. Après l'arrêt de cet appareil, la ligne est toujours sous tension. Débranchez toute l'alimentation avant de procéder à l'entretien de l'appareil ;
3. Cet appareil est équipé d'un dispositif de protection contre les surcharges et la situation de surcharge sera affichée au-dessus du panneau de commande, il faut alors débrancher l'alimentation, puis la rebrancher ;
4. Cet inverseur est destiné à modifier la vitesse et à protéger la sécurité de l'utilisateur et de l'appareil.
Ne modifiez pas, n'ajustez pas le variateur et ne modifiez pas les paramètres du variateur sans l'accord du fabricant. Si l'appareil est défectueux, remplacez les mauvaises pièces par les accessoires fournis par le fabricant (En raison des modifications, ajuster l'onduleur et sans l'accord du fabricant pour modifier les paramètres de l'onduleur, ce qui entraîne d'autres pertes et cet appareil ne peut pas fonctionner correctement, les fabricants ne fournissent pas de garantie.) ;
5. Il est absolument interdit de modifier les pièces ou les lignes à l'intérieur de l'onduleur.
6. Surcharge de courant de cet appareil, doit faire l'objet d'une attention particulière ;
7. Ne pas connecter ou déconnecter le fil lorsque l'extérieur du fil a de l'électricité ou que le fil est surchargé ;
8. L'utilisation d'un câble d'alimentation endommagé peut provoquer un choc électrique. Ne pas utiliser un câble d'alimentation endommagé ;
9. Les fils doivent être éloignés des surfaces à haute température ;
10. La sécheresse de tous les équipements électriques doit être maintenue et cet appareil doit être conservé dans un endroit sec ;
11. Après avoir coupé l'alimentation, le voyant du panneau ne s'éteint pas, ce qui indique qu'il y a encore une haute tension à l'intérieur de l'onduleur, c'est très dangereux, ne touchez pas la partie non isolée de l'équipement électrique ;
12. Il est interdit d'exposer le moteur et le variateur de l'appareil à de l'eau (en raison de l'eau, d'autres dégâts peuvent être causés par l'appareil et l'appareil ne pourra pas fonctionner correctement, les garanties ne seront pas prises en charge par les fabricants) ;
13. Cet appareil doit être conforme aux spécifications du fabricant en ce qui concerne la taille des fils et la puissance électrique. (La plaque signalétique de l'appareil indique les spécifications de l'alimentation électrique).

3. L'appareil

3.1 Vue d'ensemble

La HTG-550 est utilisée pour traiter différents types de revêtements de sol. Elle est utilisée pour le ponçage (ponçage grossier, ponçage fin, le polissage) des sols en béton, en pierre naturelle et en terrazzo ou des matériaux spécifiés dans ce manuel ou recommandés par Gemitec.

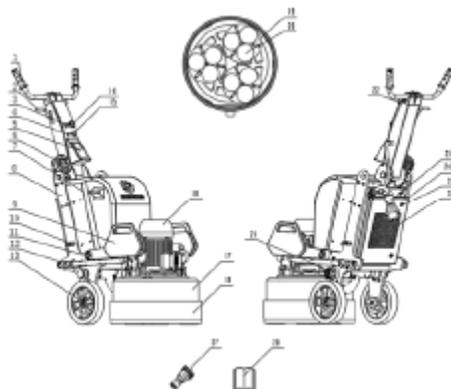
Le levier pivotant et la poignée peuvent être réglés dans de nombreuses positions d'inclinaison différentes en fonction de vos besoins. Lorsque l'équipement est actionné manuellement, vous pouvez choisir l'emplacement le plus approprié. La tête à poncer de cet appareil peut être associée à différents disques de ponçage pour les opérations de ponçage. La jupe anti-poussière couvre la zone de travail de la tête de ponçage, parce qu'elle est flottante, de sorte qu'elle est toujours en contact avec le sol, non seulement pour s'assurer que l'opérateur ne touche pas les pièces mécaniques en rotation, mais aussi pour réduire l'exposition à la poussière et améliorer l'absorption de la poussière par l'aspirateur.

Lors du ponçage à sec, veillez à ce qu'un aspirateur soit raccordé à la meuleuse (de préférence équipé d'un aspirateur Gemitec). Pour éviter que la poussière ne soit exposée à l'air, ce qui constitue une menace pour la santé de l'opérateur et des personnes se trouvant à proximité. L'inhalation de la poussière étant nocive au cours de l'opération, même avec un aspirateur, il convient de se munir d'un bon masque de protection pour protéger sa propre santé.

Cet appareil peut utiliser différents outils diamantés Gemitec, en fonction du matériau de ponçage, nous utilisons différents types d'outils diamantés.

Cet appareil peut non seulement effectuer un ponçage à sec, mais aussi un ponçage à l'eau. En cas de ponçage à l'eau, après avoir tourné l'interrupteur d'eau, celui-ci peut asperger le disque d'eau, ce qui refroidit l'abrasif et rend le ponçage plus efficace. Mais aussi pour éviter la poussière et protéger la sécurité personnelle de l'utilisateur.

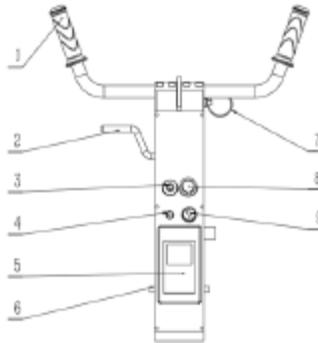
3.2 Description des pièces



- | | |
|---|---|
| 1. Poignée | 15. Interrupteur marche avant et arrière |
| 2. Poignée à levier pivotant | 16. Moteur |
| 3. Changeur de vitesse | 17. Boîte de vitesses |
| 4. Interrupteur d'éclairage LED | 18. Couvercle anti-poussière flottant |
| 5. Écran d'affichage | 19. Disque de ponçage |
| 6. Lampe LED | 20. Accessoires Velcro-iron |
| 7. Réservoir d'eau | 21. Connecteur de tuyau d'aspiration |
| 8. Le châssis | 22. Verrou du levier pivotant |
| 9. Poids supplémentaire en fer | 23. Prise électrique |
| 10. Poids supplémentaire en fer bloc fixe | 24. Boîtier d'onduleur de fréquence |
| 11. Arbre de poids supplémentaire | 25. Verrou du boîtier d'onduleur de fréquence |
| 12. La colonne | 26. Filtre de sortie |
| 13. Les roues | 27. Fiche d'alimentation |
| 14. Interrupteur d'arrêt d'urgence | 28. Manuel |

3.3 L'assemblage du pied pivotant

3.3.1 Vue d'ensemble

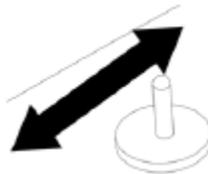


1. La poignée : L'endroit où les gens les mettent en main.
2. Le manche de réglage du levier pivotant : l'utilisation de la manche permet de régler l'angle du levier pivotant, dans l'état de fonctionnement relatif, il aura une position correspondante. Voir le fonctionnement spécifique.
3. La commande de vitesse : permet de régler la vitesse de rotation.
4. Interrupteur de lumière LED : contrôle l'interrupteur de lumière LED.
5. Écran d'affichage : Affichage principal de certains paramètres, tels que la tension, le courant, la vitesse du moteur, le code de défaut de surcharge.
6. Le verrouillage du levier pivotant : Verrouille le levier pivotant.
7. Le loquet du levier pivotant : tirez le loquet, la poignée peut être libre de tourner à l'endroit approprié pour faire fonctionner cet appareil.
8. L'interrupteur d'arrêt d'urgence : Lorsque cet appareil est dans un état dangereux ou pour arrêter, à travers l'interrupteur d'arrêt d'urgence pour couper l'alimentation, arrêter le fonctionnement de l'équipement pour atteindre la protection de la sécurité personnelle et de l'équipement.
9. L'interrupteur de marche avant et de marche arrière : l'interrupteur a trois positions, tourner l'interrupteur d'arrêt d'urgence, changer la rotation de l'interrupteur, le côté gauche est en marche avant, le milieu est que le moteur ne tourne pas, le côté droit est en marche arrière.

3.3.2 Dispositif de l'interrupteur de la lumière LED

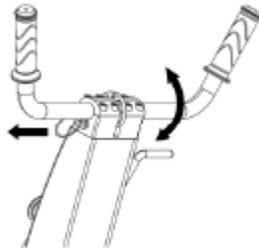
Allumer l'interrupteur de l'éclairage LED, l'éclairage LED s'ouvre, sinon il s'éteint.

Les lumières LED sont magnétiques, donc libre de placer l'emplacement, le fonctionnement convivial de cet appareil, la position différente, la direction d'éclairage différente, puis juste besoin de mettre les lumières LED à l'endroit désiré.



3.3.3 La Poignée

Le dispositif de réglage de la poignée permet de localiser différents trous, puis d'ajuster la poignée dans une position différente afin de répondre aux différents besoins des utilisateurs. Une main tient la poignée, l'autre tire sur le dispositif de réglage, la tourne dans la bonne position et relâche le dispositif de réglage.

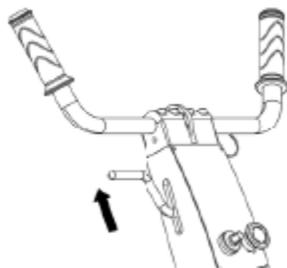


Note :

1. Lorsque vous tirez sur le dispositif de réglage, il arrive qu'il se bloque, il faut alors secouer la poignée tout en tirant sur le verrou.
2. Lorsque le dispositif de réglage de la poignée se réenclenche automatiquement, il se peut qu'il n'entre pas dans le trou, il suffit de le tourner.
3. Lorsque vous réglez la position de la poignée, assurez-vous que le dispositif de réglage de la poignée a été automatiquement réinitialisé, puis vous pouvez faire fonctionner cet appareil.

3.3.4 Réglage de l'angle du levier pivotant

Le dispositif de réglage du levier pivotant est contrôlé par la poignée de réglage du levier pivotant pour contrôler les différentes positions du levier pivotant afin de s'adapter au mode de placement de cet appareil dans différents états. Une main tient la poignée pour soutenir le levier pivotant, l'autre main serre la poignée de réglage du levier pivotant et la maintient immobile, en fonction du trou sur la plaque du ventilateur, pour faire pivoter le levier pivotant à la position souhaitée, relâcher la poignée de réglage du levier pivotant.

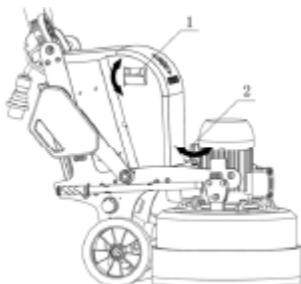


A noter :

Après avoir réglé la position du levier pivotant, vous devez vérifier si le levier pivotant a été limité, puis vous pouvez manipuler cet appareil.

3.4 Le réservoir d'eau

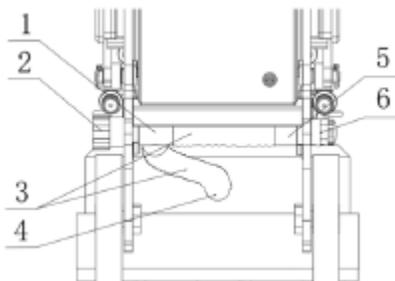
Un dispositif de remplissage d'eau se trouve sur le côté du réservoir d'eau (ouvrez le dispositif d'injection d'eau comme indiqué sur la figure ci-dessous) pour remplir d'eau le réservoir d'eau. Lorsque l'équipement doit effectuer un travail de ponçage à l'eau, tournez l'interrupteur d'eau dans le sens des aiguilles d'une montre pour commencer le travail de ponçage à l'eau. Une fois le ponçage de l'eau terminé, tournez l'interrupteur d'eau dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour mettre fin au ponçage de l'eau.



- 1. Entrée d'eau
- 2. Interrupteur d'eau

3.5 Le raccordement du tuyau d'aspiration

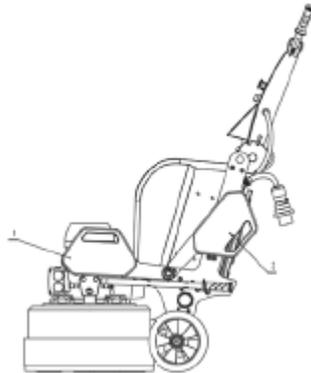
Cet appareil peut être utilisé pour le ponçage et le polissage à sec ou à l'eau. Pour le ponçage à sec, un tuyau d'aspiration de 50 mm est raccordé à l'orifice de la boîte de vitesses, puis le tuyau est fixé à l'aide d'un collier de serrage, et l'autre extrémité est raccordée à l'aspirateur. Le tuyau d'aspiration peut être percé à partir du pied pour éviter tout contact avec les roues.



- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|------------------------|
| 1. Tuyau d'aspiration | 2. Connecteur du tuyau d'aspiration | 3. Tuyau d'aspiration |
| 4. Connection du tuyau d'aspiration | 5. Tuyau d'aspiration traversant | 6. Bouchon en silicone |

3.6 Poids supplémentaire

Le poids supplémentaire a deux positionnements différents, qui correspondent respectivement au transport, à la position de basculement et à la position de travail sur l'équipement. Le réglage de la position du poids supplémentaire dépend principalement de la main d'œuvre pour tirer le fer lesté afin qu'il résiste au dispositif de limite pour atteindre l'objectif de changement de la position du poids supplémentaire.



1. Position en marche

2. Transport

3. Position de basculement et d'inclinaison

4. Le fonctionnement de l'appareil

4.1 Vue d'ensemble

Les sections suivantes décrivent les différents emplacements de la rectifieuse, le fonctionnement principal et la manière d'installer les outils diamantés.

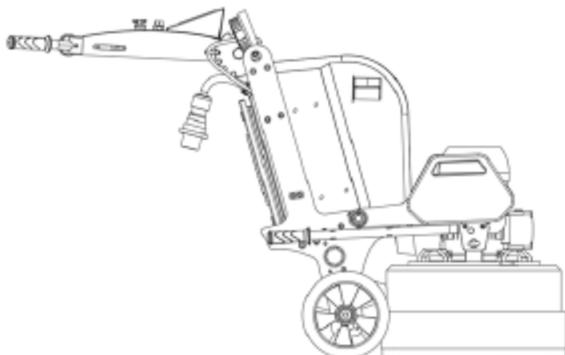
A noter :

1. La rectifieuse ne peut être utilisée que par un travailleur ayant reçu la formation théorique et pratique nécessaire et ayant lu attentivement le manuel de l'utilisateur.
2. Lors de l'utilisation de la rectifieuse, il est nécessaire d'utiliser des équipements de protection, tels que des gants de protection, des masques de protection, des combinaisons, des casques, des chaussures isolées, etc.

4.2 Description de la position de l'appareil

4.2.1 Position de travail de cet appareil

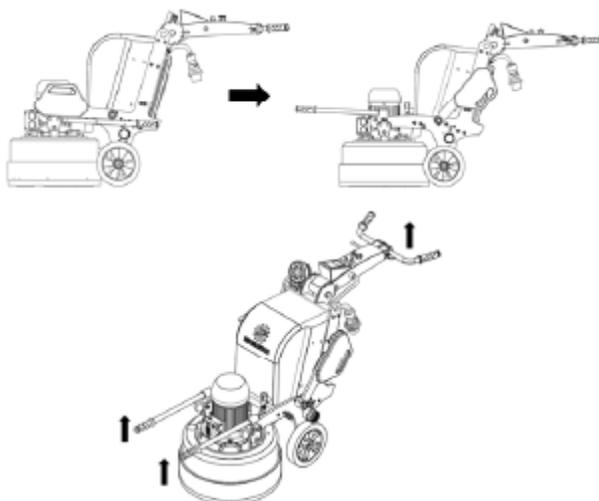
Lors de l'utilisation de la rectifieuse, il est nécessaire de soulever le poids supplémentaire et d'ajuster la position de la poignée et du levier pivotant, afin d'obtenir la position de travail la plus appropriée.



4.2.2 Position de transport de cet appareil

Lors du transport de cet appareil, il est nécessaire d'enlever le poids supplémentaire pour faciliter le transport.

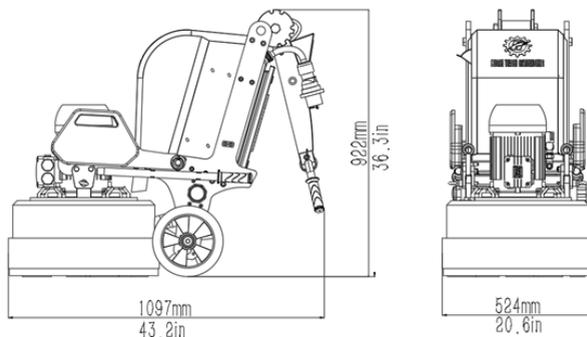
Si vous devez soulever l'appareil, tirez le poteau de transport des deux côtés du rack, vissez-le dans les trous de vis situés aux deux extrémités de l'avant du rack, puis une personne soulève l'appareil à l'aide d'un levier de levage, l'autre soulève l'appareil à l'aide de la poignée. Soulevez l'appareil en même temps.



4.2.3 Le remballage de l'appareil

Lorsque vous remballiez l'appareil, vous pouvez ajuster le levier pivotant la pédale, la position de la poignée, pour arriver à la position de remballage.

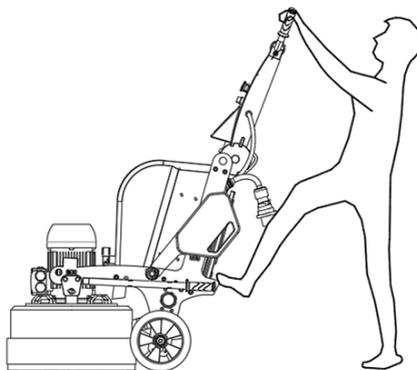
La taille minimale de l'emballage est la suivante, et peut être emballé en fonction de sa taille.



4.2.4 Position relevée de l'appareil

Enlever le poids supplémentaire, ajuster la position de la poignée, de la pédale, du levier pivotant vers le haut. (La meilleure position verticale recommandée)

Les deux mains agrippent la poignée, un pied sur la pédale au-dessus, ce qui force la machine à descendre.



Posez l'appareil au sol, vous devez tenir la poignée à deux mains, pieds sur la pédale située au-dessus. Utilisez votre propre poids pour équilibrer l'appareil, abaissez -la lentement pour protéger le disque de meulage. Lors de la pose de l'appareil, faites attention à votre force, agissez selon vos capacités pour garantir la sécurité. La société décline toute responsabilité en cas de perte d'équipement ou de blessure personnelle due à une mauvaise manipulation.

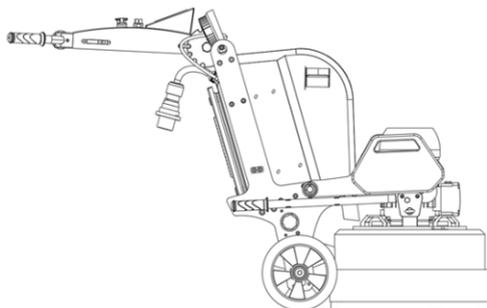
4.2.5 A noter

1. En cas de mauvaise manipulation, l'appareil risque de se renverser, entraînant des dommages à l'équipement et des blessures corporelles.
2. Lors du retrait du loquet, il peut parfois se bloquer, auquel cas il est nécessaire de secouer la poignée.
3. Pendant le processus de réglage, il est impératif de s'assurer que le dispositif de verrouillage est bien réinitialisé avant de faire fonctionner l'appareil.
4. Après avoir positionné le levier pivotant, il est nécessaire de vérifier s'il a bien été limité avant de pouvoir utiliser l'appareil.
5. Lorsque l'appareil est en position de transport ou d'emballage, il existe un risque d'écrasement, soyez vigilant.
6. Pendant le processus de ponçage, l'inhalation de poussière est nocive. Veuillez porter un masque professionnel lors de l'utilisation pour assurer votre sécurité.
7. Lors des mouvements de levée ou de descente de l'appareil, faites attention à votre sécurité et évitez d'endommager la machine.

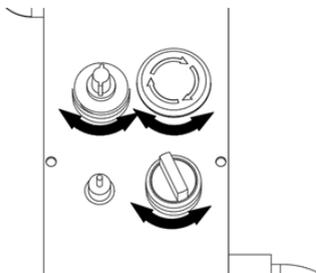
4.3 Démarrer et arrêter la rectifieuse

1. Le démarrage de la rectifieuse

(1) Ajustez d'abord le levier pivotant, la poignée et le contrepoids à la position de travail correspondante (après ajustement, comme indiqué sur la figure ci-dessous).

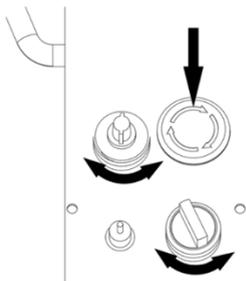


(2) Allumez l'interrupteur d'arrêt d'urgence, tournez le régulateur de vitesse pour ajuster la vitesse de rotation du moteur, actionnez l'interrupteur de marche avant et arrière. En tournant l'interrupteur vers la gauche, le moteur tournera en marche avant (en le tournant vers la droite, le moteur tournera en marche arrière). Vous pouvez démarrer l'équipement pour le meulage. (Pour les travaux de meulage à l'eau, il est nécessaire de remplir le réservoir d'eau et d'activer l'interrupteur d'eau).



2. L'arrêt de la machine à poncer

Appuyer sur l'interrupteur d'arrêt d'urgence permet d'arrêter l'appareil (ne pas oublier de tourner l'interrupteur de marche arrière du moteur).



A noter

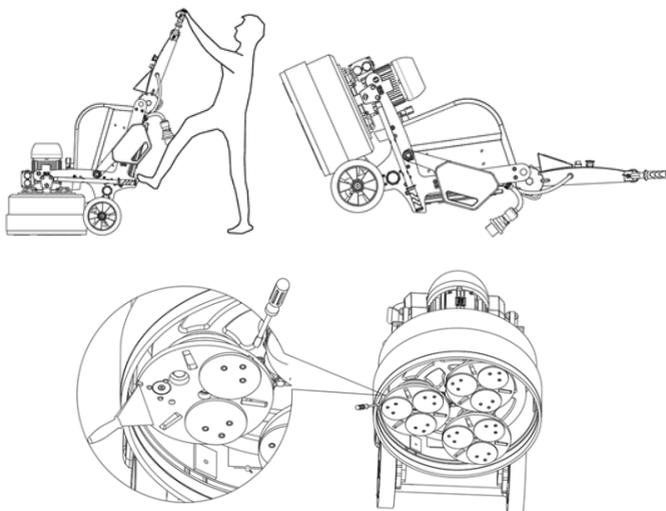
Lorsque l'appareil est arrêté, il est recommandé de débrancher l'alimentation électrique pour des raisons de sécurité.

L'interrupteur d'arrêt d'urgence ne peut suivre que l'interrupteur d'arrêt d'urgence au-dessus de la rotation et de la pression vers le bas, il ne peut pas être tiré vers le haut.

Lors du démarrage de la machine, il est recommandé d'appuyer sur la poignée, de sorte que la machine s'élève légèrement, réduisant ainsi la pression du disque, réduisant la friction entre le disque et le ponçage, afin que le moteur ne soit pas surchargé lors du démarrage de la machine.

4.4 Remplacement des outils diamantés

Lors du remplacement des outils diamantés, réglez l'appareil en position haute, puis inclinez l'appareil et aplatissez-le avec précaution. Après avoir aplati l'appareil, vérifiez sa stabilité en vous plaçant à côté de l'appareil. Utilisez un tournevis aplati, une lame pour remplacer la plaque de ponçage.



A noter

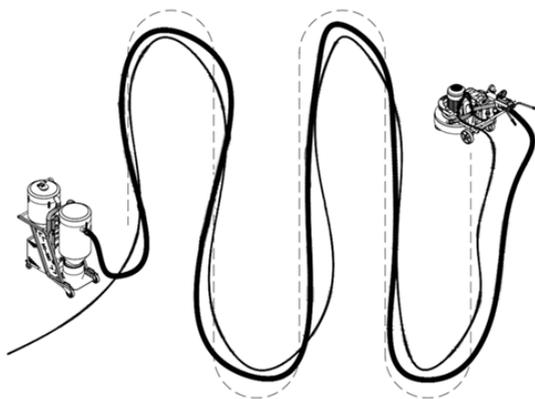
Veillez à ce que l'appareil ne soit pas incliné vers l'avant avant de changer l'abrasif ;

Lorsque l'équipement fonctionne pendant un certain temps, les abrasifs, les disques de ponçage et les boîtes de vitesses génèrent des températures élevées. Veillez à changer les abrasifs pour éviter les échauffements.

Veillez à remplacer le disque de ponçage après avoir débranché l'appareil et appuyé sur l'arrêt d'urgence.

4.5 Le meilleur itinéraire de ponçage

Lors du ponçage du sol, il doit être effectué selon un motif en #, ce qui améliorera l'effet. En suivant le motif en #, la direction du ponçage doit éloigner progressivement le câble afin d'éviter toute interférence du câble avec le travail normal de la rectifieuse.

**A noter**

L'image ci-dessus concernant le modèle de la machine peut être ignorée, elle sert uniquement de référence pour la méthode de ponçage et la méthode d'enroulement.

5. Entretien et maintenance de l'appareil**5.1 Vue d'ensemble**

Il est recommandé de vérifier régulièrement le ponçage afin de prolonger la durée de vie de la rectifieuse.

A noter :

Pendant le processus d'entretien et de réparation, l'alimentation de la rectifieuse doit être débranchée. Utilisez des équipements de protection tels que des chaussures de sécurité, des gants de protection, des masques de protection, etc.

5.2 Vérification quotidienne

5.2.1 Vérification l'interrupteur

Tournez l'interrupteur d'arrêt d'urgence dans le sens de la rotation de l'interrupteur, puis tournez l'interrupteur de marche avant/arrière du moteur pour démarrer la machine et vérifier si elle démarre. (Lorsque la machine démarre normalement, le voyant de fonctionnement s'allume. En cas de démarrage anormal, un message de défaut apparaîtra sur l'écran).

Allumez la rectifieuse et appuyez sur l'interrupteur d'arrêt d'urgence pour vérifier si la machine s'arrête.

A noter :

Tournez l'interrupteur d'arrêt d'urgence dans le sens de la rotation de l'interrupteur, puis tournez l'interrupteur de marche avant/arrière du moteur pour démarrer l'appareil, afin de vérifier si l'appareil démarre.

(Si l'appareil démarre normalement, le voyant de fonctionnement s'allume, si le démarrage est anormal, l'écran affiche un message d'erreur).

Mettez la rectifieuse en marche et appuyez sur l'interrupteur d'arrêt d'urgence pour voir si l'appareil s'arrête.

Pour des raisons de sécurité, il est fortement recommandé d'appuyer sur l'interrupteur d'arrêt d'urgence lors de l'arrêt de la machine.

Lors du démarrage de l'appareil, il est conseillé de maintenir la poignée, de manière à soulever légèrement la machine, réduisant ainsi la pression sur le disque et diminuant la friction entre le disque et le sol, afin d'éviter une surcharge du moteur au démarrage.

5.2.2 Vérification du couvercle du disque

Dans la condition de beaucoup de crépuscule, plus facile de causer le blocage à la buse du tuyau d'aspiration sur le couvercle du disque de la rectifieuse, la lampe de poche avec une buse de lampe de poche pour voir s'il y a un bouchage de poussière, si nécessaire, pour nettoyer.

5.2.3 Vérification du disque

Lorsque la meuleuse travaille longtemps ou broie beaucoup de poussière, la partie du disque de broyage peut être tachée de poussière, trop de poussière et pas de nettoyage en temps voulu entraînera une mauvaise connexion entre le disque de broyage et la tête de broyage, ce qui aura un impact négatif sur l'efficacité du ponçage, plus sérieusement, cela entraînera une chute d'abrasif, ce qui causera un accident, si nécessaire, n'oubliez pas de le nettoyer.

5.2.4 Remarque

Pour les contrôles d'entretien, n'oubliez pas d'utiliser des équipements de protection tels que des gants de protection, des masques de protection, des chaussures isolées, etc.

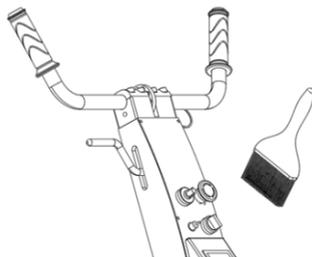
La vérification de l'entretien doit se faire en arrêt d'urgence, en débranchant l'alimentation électrique.

Après la remontée de l'appareil, n'oubliez pas d'essayer de voir si l'appareil est stable, puis de vérifier le fonctionnement du disque.

5.3 Le nettoyage

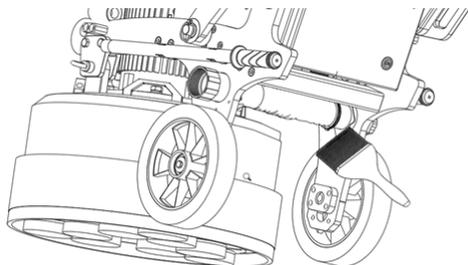
5.3.1 Nettoyage de l'interrupteur

Après chaque opération, vous devez donc vérifier si la poussière ne bloque pas la partie de l'interrupteur, ce qui pourrait entraîner une panne de l'interrupteur.



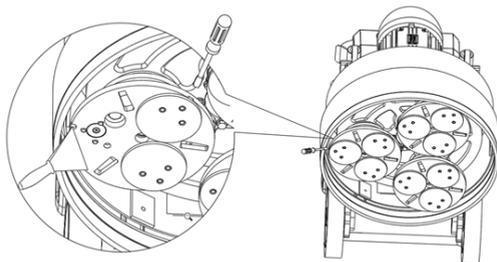
5.3.2 Nettoyage du couvercle du disque

Retirez l'interface du tuyau d'aspiration, éclairez l'embouchure du tuyau d'aspiration avec une lampe de poche et utilisez une brosse pour nettoyer la poussière sur l'embouchure du tuyau d'aspiration. Cela évitera le blocage à l'embouchure du tuyau d'aspiration, ce qui pourrait affecter l'efficacité de la collecte de poussière.



5.3.3 Le nettoyage de la plaque de ponçage et des accessoires en Velcro-iron

Inclinez l'équipement vers le haut, inclinez le disque de ponçage vers le bas à l'aide d'un tournevis cruciforme et enlevez la poussière à l'aide d'une pelle. Si le nettoyage n'est pas effectué à temps, les disques de ponçages risquent de ne pas être correctement fixés, ce qui peut entraîner leur projection pendant le processus de ponçage, provoquant des dommages à l'équipement et des menaces pour la sécurité des personnes.



5.3.4 A noter

1. Assurez-vous de débrancher la prise de la prise électrique avant de nettoyer, d'entretenir ou d'assembler l'équipement.
2. Assurez-vous de nettoyer l'ensemble de l'équipement à la fin de la journée. Ne pas utiliser de nettoyeur haute pression pour nettoyer directement la machine.

5.4 Protection contre les surcharges

L'inverseur de l'appareil est équipé d'une protection contre les surcharges. En cas de surcharge de l'appareil, le panneau de commande affiche la surcharge de l'appareil ; il suffit alors de débrancher la prise, puis de recharger l'appareil.

5.5 Entretien

Toute opération de maintenance nécessitant une réparation doit être effectuée par le personnel du service après-vente de Gemitec et avec des pièces et accessoires d'origine Gemitec. Si votre appareil nécessite des réparations, veuillez contacter votre revendeur.

6. Questions fréquemment posées et leurs solutions

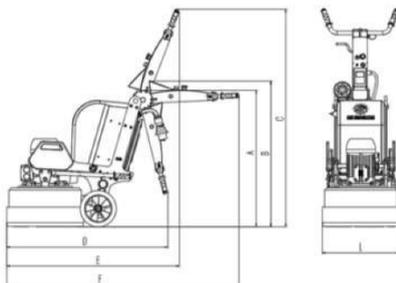
Ce chapitre décrit certaines des défaillances possibles et la manière de les traiter. Si vous ne parvenez toujours pas à résoudre le problème ou si vous rencontrez une erreur, veuillez contacter votre revendeur le plus proche.

Problème	Cause potentielle	Solution
L'appareil ne démarre pas	L'interrupteur d'arrêt d'urgence est enfoncé	Ouvrir l'interrupteur d'arrêt d'urgence
	Surcharge	Débranchez le cordon d'alimentation et rebranchez-le.
	Alimentation et câble d'alimentation endommagés	Contactez un électricien agréé
	Le bouton de l'interrupteur de la machine est endommagé	Assurez-vous que les fils sont correctement connectés au bouton arrière, vérifiez les contacts avec le bouton d'allumage.
La machine est difficile à contrôler ou le courant du moteur est consommé de manière excessive.	La machine utilise un diamant trop petit ou un type d'outil inapproprié est appliqué.	
La machine vibre de manière irrégulière	Le diamant peut ne pas être correctement installé ou être très différent	
	Le châssis est plat ou pas	

7. Les données Techniques

Le tableau et l'image montrent les données techniques et les dimensions de la rectifieuse.

Modèle	HTG550
Puissance du moteur	4KW/5.5HP
Tension nominale	1P220V.3P220V
Courant Nominal	15.1A
Hertz	50HZ/60HZ
Inverseur	5.5KW/7.5HP
Largeur de travail	490mm
Taille du disque	Φ220mm/Φ8.66in
Vitesse de ponçage	150 – 1500 r/min
Taille (à partir de la position d'inclinaison) Longueur x largeur x hauteur	1176x524x1497mm /46.3X20.63X58.92in
Taille (position de travail) Longueur x largeur x hauteur	1581X524X985mm /62.24X20.63X38.78in
Dimensions une fois emballé Longueur x largeur x hauteur	1097X524X922mm 743.19X20.63X36.3in
Le plus long x le plus large x le plus haut	1581X524X1497mm/62.24X20.63X58.92in
Poids total	243.6kg
Modèle de câble	2x4mm ² + 1x2.5mm ² / 3x4mm ² + 1x2.5mm ²
Température de stockage	- 20 - +60'0 1-4 - +140° F
Température de fonctionnement	-10 - +400 /+ 14 - +104° F
Humidité de l'air	Inférieur à 95% (pas de condensation)



8. La garantie

Réglementation de la garantie

Gemitec ne prend pas en charge le coût des dommages causés à cet appareil par un transport, un déballage et une utilisation incorrects. Les distributeurs locaux peuvent être soumis à des conditions de garantie spécifiques, veuillez contacter votre distributeur local pour connaître les conditions de garantie spécifiques.